Zugestellt durch Post.at

purkersdorfer Echo

volkspartei purkersdorf

Echo 247 | April 2011

Finde uns bei Facebook

Dringende Sanierungen durchgesetzt!

Neuer Kindergartenspielplatz kommt Seite 4

Mehr Freiraum für unsere Kinder

Seite 4

Förderung für erneuerbare Energieträger

Seite 5

Purkersdorf kann mehr.

Kontaktübersicht

Elisabeth Mayer
Stadtparteiobfrau
Stadträtin für Bildung und Familie
0664/533 59 62
elisabeth.mayer@vp-purkersdorf.at

Albrecht Oppitz
Stadtrat für Jugend und Sport
Echo-Chefredakteur
0676/322 98 49
albrecht.oppitz@vp-purkersdorf.at

Leopold Zöchinger
Fraktionsobmann, Umweltgemeinderat
Prüfungsausschussvorsitzender
0664/20 26 959
leopold.zoechinger@vp-purkersdorf.at

Florian Liehr
Gemeinderat
Stadtparteiobfrau Stellvertreter
ÖAAB-Obmann
0676/950 980 6
florian.liehr@vp-purkersdorf.at

Silvia Urban
Gemeinderätin
Seniorenbund Obfrau
Obfrau der ÖVP-Frauen
0650/264 33 49
silvia.urban@vp-purkersdorf.at

Alexandra Stangl
Gemeinderätin
0664/370 12 14
alexandra.stangl@vp-purkersdorf.at

Monika Nagl
Wirtschaftsbund Obfrau
0664/362 78 35
monika.nagl@vp-purkersdorf.at

Philipp Hamann
JVP Obmann
philipp.hamann@vp-purkersdorf.at

Volkspartei Purkersdorf
Kaiser Josef Straße 4 / Lokal 1
3002 Purkersdorf
info@vp-purkersdorf.at

Echo-Inserate
Gerhard Tomann
0664/48 17 476
gerhard.tomann@vp-purkersdorf.at

Echo-Redaktion
echo@vp-purkersdorf.at

Arbeitnehmerveranlagung 2011

So holen Sie sich Ihr Geld zurück

Infoveranstaltung am 11. April im Stadtsaal Purkersdorf

Haben Sie 21 Millionen Euro zu verschenken? Nein? So viel lassen jedoch Niederösterreichs Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer jährlich beim Finanzamt liegen. Ob Studentenjobs, Lehrling oder Angestellter - Sie können sich mit Ihrer Arbeitnehmerveranlagung (dem Steuerausgleich) bares Geld vom Finanzamt zurückholen.

Wir laden Sie daher gemeinsam mit der Steuerkanzlei Sykora herzlich ein, an unserer Infoveranstaltung unter dem Motto "I want my Money back" am 11. April im Stadtsaal Purkersdorf um 19.00 teilzunehmen (Eintritt frei).

Künstlerfest am 17. Juni 2011

Klein Montmartre in Purkersdorf

Am 17. Juni 2011 von 10.00 - 22.00 Uhr wird sich der Untere Hauptplatz im Bereich der Wienerstraße 12 in „Klein Montmartre" verwandeln. Im Hof des Areals, sowie in den Lokalen und Gastgärten vom STADTHEURIGEN, dem JUGENSTIL und der BÜHNE wird dieses tolle Kulturevent stattfinden.

Es wird Ausstellungen, Lesungen, Konzerte und Performances von rund 60 KünstlerInnen aus der Region geben. Im Jugendstil werden die modernen Literaten und kleinere Musikgruppen Ihren Platz haben. Die Gäste des Stadtheurigen können sich über Wienerlieder und Mundartlyrik freuen. In der Bühne haben größere Bands und Ausstellende eine perfekte Präsentationsfläche. Zahlreiche KünstlerInnen werden Ihre Bilder und Skulpturen im Hof und in den Gastgärten Präsentieren. Bei Schlechtwetter findet die Veranstaltung in den Lokalen und in der Bühne statt. Der Eintritt ist für die gesamte Veranstaltung frei.

Für die künstlerische Organisation des Festes zeichnet der Verein DIE KÜNSTLER mit Obmann Georg Ragyoczy und seine Stellvertreterin Astrid Wessely und die Purkersdorfer Volkspartei mit StR Elisabeth Mayer und StR Albrecht Oppitz.

impressum
Medieninhaber und Herausgeber: Volkspartei Niederösterreich, 3100 St. Pölten, Ferstlergasse 4 | Chefredakteur und Layout: Albrecht Oppitz | Fotos: Gerhard Tomann, Albrecht Oppitz, Raimund Boltz, Johann Urban | Redakteure: alle Stadt- und Gemeinderäte und Vorstandsmitglieder der Purkersdorfer Volkspartei | Inserate Administration: Gerhard Tomann. Alle 3002 Purkersdorf, Kaiser Josef Straße 4/Lokal 1 | Hersteller: Demczuk Fairdrucker GesmbH, 3002 Purkersdorf, Herstellungsort: Purkersdorf, Verlagsort und Verlagspostamt: 3002 Purkersdorf. | Die in der Zeitschrift "Purkersdorfer Echo" wiedergegebenen Artikel entsprechen nicht notwendigerweise der Meinung der Redaktion und der Herausgeber. Jeder Autor trägt die Verantwortung für seinen Artikel. Es ist nicht die Absicht der Redaktion die Übereinstimmung aller Mitarbeiter zu erzielen. Änderungen auch namentlich gekennzeichneter Artikel sind vorbehalten. Druck- und Satzfehler vorbehalten.

Purkersdorf braucht unsere Unterstützung

Stadträtin Elisabeth Mayer
Stadtparteiobfrau

Foto: citronenrot

Liebe Purkersdorferinnen! Liebe Purkersdorfer!

Nach einem langen und kalten Winter erfreuen wir uns an den ersten Sonnenstrahlen und an den ersten Frühlingsblumen und wir alle sind dankbar für dieses wunderbare Geschenk der Natur. Dankbarkeit spüre ich auch, wenn ich an die vielen Katastrophen und Rebellionen in den verschiedensten Ländern der Erde denke. Ich bin dankbar dafür, dass wir in einem demokratischen Land mit relativ hohen Umweltstandards und einem hohem Maß an Freiwilligkeit leben. Gerade bei Katastrophen wird sichtbar, wie wichtig die vielen freiwilligen HelferInnen in den Blaulichtorganisationen und unsere Zivildiener sind. Eine Bundesheerreform ohne diese Thematik mit einzubeziehen, ist für mich undenkbar.

Jahr der Freiwilligen

Es ist unbezahlbar und unverzichtbar was die Freiwilligen und Vereine für die Lebensqualität und die Sicherheit in unserem Land leisten. Noch nie zuvor waren so viele Menschen in Niederösterreich, wie auch in unserer Gemeinde, freiwillig engagiert und ehrenamtlich tätig wie heute. Dafür möchten wir 2011 im „Europäischen Jahr der Freiwilligentätigkeit“ herzlich Danke sagen. Auch in dieser Zeitung würdigen wir seit Jahren die großartigen Leistungen unserer Vereine und Freiwilligen. In Niederösterreich können Sie die beliebtesten Vereine Niederösterreichs wählen. Machen sie mit! Alle Informationen unter www.landderfreiwilligen.at

Energie- und Klimaschutzförderung

Die Situation in Japan führt uns auch drastisch vor Augen, dass Initiativen zum Energiesparen und für eine nachhaltige Energieversorgung, die auch dem Klimaschutz dienen, dringend unterstützt werden müssen. Konkrete Richtlinien zur Energiespar- und Klimaschutzförderung der Stadtgemeinde Purkersdorf wurden im letzten Gemeinderat nicht beschlossen. Die Purkersdorfer Volkspartei fordern konkrete und sinnvolle Richtlinien in diesem Bereich, zur Unterstützung von Privatinitiativen, ergänzend zu den Förderungen von Bund und Land.

Offensive für PendlerInnen

Die Wiener Stadtregierung plant offenbar die Ausweitung der ParkpickerIzonen und weitere Erschwernisse für PendlerInnen aus dem Wiener Umland. Völlig vergessen wird hier, dass die PendlerInnen nicht aus Jux und Tollerei in ihr Auto steigen, sondern weil es oft keine akzeptablen Alternativen gibt. Aber nur unzureichende Park&Ride-Möglichkeiten anzubieten und die Verlängerung der U4 abzulehnen ist zu wenig. Die ÖVP- Politiker der Region und LAbg. Mag. Lukas Mandl fordern eine sinnvolle Verkehrslösung, die nur Bundesländerübergreifend und gemeinsam erarbeitet werden kann.

Mehr Kinderbetreuungsplätze erreicht

In der Gemeinderatssitzung im März 2011 habe ich mit Unterstützung von mehreren GemeinderatskollegInnen einen Dringlichkeitsantrag zu diesem Thema eingebracht. Auf Grund der vorliegenden Fakten und Zahlen ist bereits jetzt erkennbar, dass im Herbst 2011 sowohl eine weiter Kindergarten-, als auch eine zusätzliche Hortgruppe geschaffen werden muss. Laut Beschluss müssen nun die notwendigen Schritte für die Schaffung von zusätzlichen Kinderbetreuungsplätzen für 6-10jährige Kinder (Volksschulkinder) und für Kindergartenkinder für Herbst 2011 getroffen werden. Die erforderlichen finanziellen Mittel für die Schaffung von zusätzlichen Betreuungsplätzen für Volksschul- und Kindergartenkinder sind im Budget 2012 und in der mittelfristigen Finanzplanung vorzusehen. Gerade in der heutigen Zeit brauchen Eltern die Unterstützung der ganzen Kommune, wenn es um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf geht.

Investitionen in Bildung und Kinderbetreuung

Der Um- und Zubau der Volksschule Purkersdorf ist bereits in vollem Gang. Neben der Neugestaltung des Haupteinganges ist vor allem die Schaffung von größeren Pausenflächen für unsere Kinder eine wichtige Maßnahme. Die Anbringung einer Wärmedämmfassade, die Erneuerung der Fenster und Heizkörper, sowie der gesamten Elektrotechnik, Verbesserungen beim Brandschutz u. a. sind fix geplant. Das Bildungszentrum wird auf dem Areal des ehemaligen NÖ Landeskindergarten I errichtet. Dort werden die Einrichtungen „Sonderpädagogisches Zentrum“, „Musikschule“, „Volkshochschule“ und „Stadtbibliothek“ ihrer Bildungsaufgabe entsprechend geeignete Räumlichkeiten erhalten. Der Baubeginn ist mit April 2011 geplant und der Betriebsbeginn im neuen Gebäude mit Schulbeginn Herbst 2012 vorgesehen. Nachdem ich wiederholt die Dringlichkeit dieser Maßnahmen aufgezeigt habe, werden Sanierungen im Bereich der Außenanlagen, der Fenster und des Daches im NÖ Landeskindergarten III und die gesamte Außenanlage des NÖ Landeskindergartens II im Sommer in Angriff genommen.

Wenn immer Sie Fragen und Anregungen haben, rufen Sie mich an oder senden Sie mir ein E-Mail. Ich freue mich darauf.
Genießen Sie die ersten Frühlingstage und verbringen Sie mit Ihrer Familie ein angenehmes und frohes Osterfest

Ihre Elisabeth Mayer

Stadträtin für Bildung und Familie
Stadtparteiobfrau der
Purkersdorfer Volkspartei

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
IMMOBILIEN VOM FEINSTEN
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Familienstadträtin Elisabeth Mayer:

„Zusätzliche Kinderbetreuungsplätze für Purkersdorf in Aussicht“

Kinder brauchen viel Freiraum und ein entsprechend gestaltetes Umfeld!

„Bereits im Jänner haben wir eingefordert, eine Bedarfserhebung zu machen, um nicht im Herbst zu wenige Kinderbetreuungsplätze in Purkersdorf zu haben. Im Gemeinderat haben wir diese Forderung nun erfolgreich umsetzen können“, so Familienstadträtin ÖVP-Obfrau Elisabeth Mayer.

Gesellschaftliche Veränderungen in den Bereichen Familie und Arbeit ließen in den vergangenen Jahren den Bedarf an Kinderbetreuungsplätzen stetig steigen. Die Zunahme alleinerziehender Eltern, der erhöhte Anteil von Einzelkindfamilien, der Anstieg der Berufstätigkeit beider Elternteile sowie die starke Veränderung der kindlichen Lebens- und Erfahrungsräume sind wesentliche Auslöser dafür. Die Volkspartei Purkersdorf hat daher ihre Verantwortung wahrgenommen und gehandelt. Im Gemeinderat wurde nun ein Antrag beschlossen, der vorsieht, dass für 6-10jährige Kinder Volksschulkinder und für Kindergartenkinder zusätzliche Betreuungsplätze ab Herbst geplant werden.

Dazu Mayer: „Ich möchte im Besonderen die Situation im Schülerhort im Auge behalten. Hier besteht dringender Handlungsbedarf. In den vergangenen 10 Jahren ist, trotz leicht rückläufiger Kinderzahlen in der Volksschule - um bis zu minus 11%) - die Anzahl der Hortkinder – um bis zu 74%- erheblich gestiegen. Vor allem die Außenfläche ist schon jetzt sehr beengt und würde bei einem Neubau den gesetzlichen Richtlinien nicht mehr entsprechen.“

Vor allem die Suche nach Räumlichkeiten habe nun Priorität, so die Bildungstadträtin, denn „Kinder brauchen viel Freiraum und ein entsprechend gestaltetes Umfeld um ihre Bedürnisse ausleben zu können und sich positiv zu entwicklen.“

www.vp-purkersdorf.at

Sanierungen der Kindergärten durchgesetzt

Spielplatzneugestaltung NÖ Landeskindergarten II beschlossen

Nach längeren Überlegungen wurde in der Gemeinderatsitzung im März 2011 meinem Antrag auf Erneuerung der Außenfläche des NÖ Landeskindergarten II zugestimmt. Die Umsetzung wird im Sommer 2011 erfolgen und im Frühling 2012 können die Kinder den Spielplatz wieder benützten.

Es ist eine umfassende Neugestaltung mit ausreichendem Freigelände geplant. Die Kinder können sich auf eine neue Dreiradbahn, eine naturnahe Sandmulde, eine Nestschaukel, einen Kletterturm u. v. m. freuen. Es wurde ein Betrag von € 100.000,-- genehmigt.

Sanierung geplant – NÖ Landeskindergarten III

Nach 20 Betriebsjahren ist eine Sanierung bzw. teilweise ein kompletter Austausch der Fenster erforderlich. Außerdem sind Ausbesserungsarbeiten an den Holzbalken im Dachbereich erforderlich und aus Sicherheitsgründen muss das Traufenpflaster erneuert werden. Dafür wurden € 50.000,-- veranschlagt.

Purkersdorf
...die besondere Stadt im Wienerwald

Musikschule beim Landeswettbewerb „Prima la Musica“

Wertung	Ensemble	Name	Preis	Lehrkraft
Schlagwerk		Jan Ure	1. Preis	Gunnar Fras Begleitung/Roswitha Ure
Gitarre	Gametime	Patrik Budimir	2. Preis	Claudia Kopal
Gitarre	Gametime	Sophie Anna Riegler	2. Preis	Claudia Kopal
Schlagwerk		Bruno Perreaux	1. Preis	Gunnar Fras
Gitarre	Hidt-Quartett	Tekla Kaszás	1. Preis	Claudia Kopal
Gitarre	Hidt-Quartett	David Loimer	1. Preis	Claudia Kopal
Gitarre	Hidt-Quartett	Irene Maurer	1. Preis	Claudia Kopal
Gitarre	Hidt-Quartett	Hannah Pichler	1. Preis	Claudia Kopal
Querflöte		Jakobus Weichinger	1. Preis	Martin Rotter Begleitung/Camilla Stumpf

Förderungen für erneuerbare Energieträger

Foto: citronenrot

Nach dem die bisherigen Förderungen mit Ende 2010 ausgelaufen sind, und bis zur Gemeinderatssitzung im Dezember keine Einigung über eine Nachfolgeregelung erreicht werden konnte, wurde der Umweltausschuss beauftragt bis März neue Richtlinien auszuarbeiten.

Leider war es auch bis zu diesem Termin nicht möglich, eine gemeinsame Vorlage zu beschließen, da zwischen dem Umwelt und dem Finanzstadtrat bei dem Punkt „Förderung von Pelletskaminöfen“ derzeit unterschiedlichste Standpunkte bestehen und dadurch das gesamte Förderpaket in der vergangenen Gemeinderatssitzung zur neuerlichen Vorbereitung zurückgezogen wurde.

Geplant war, Eigentümer und Mieter in mehrgeschossigen Wohnbauten, die kaum Einfluss auf das bestehende Heizssystem haben bei der Anschaffung von Pelletskaminöfen zu unterstützen. Dadurch wären diese Personen in der Lage, individuell ihre Heizkosten zu senken, unabhängiger von ev. verwendeten fossilen Energieträgern zu werden und zu einem erheblichen Anteil mit erneuerbarer Energie klimaschonend und nachhaltig zu heizen.

Das Gegenargument bezieht sicht darauf, dass durch den Abtausch von Gas auf Pellets der Feinstaubausstoß erhöht wird, was gerade im verdichteten Wohngebiet nicht erwünscht ist.

Ich hoffe, dass es gelingt, bis zur Gemeinderatssitzung im Juni diesen gordischen Knoten zu durchschlagen, um endlich zu einer gemeinsamen Förderrichtlinie für erneuerbare Energieträger zu kommen.

Lassen Sie sich aber nicht von Energie und Klimaschutzfördernden Maßnahmen abhalten! Alle kommenden Förderungen werden rückwirkend per 1.1.2011 beschlossen.

Aus eigener Erfahrung kann ich nur empfehlen: Dämmung der obersten Geschoßdecke und Solaranlage zur Warmwasserbereitung bringen bis zu 35% weniger Energieverbrauch! Die Kosten sind so in vergleichsweise kurzer Zeit eingespielt und Sie sparen Energie und CO^2.

Mit sonnigen Grüßen
Umweltgemeinderat
Leopold Zöchinger

Regionale Pelletseinkaufsgemeinschaft

Seit dem Jahr 2004 bestehen in einigen Gemeinden Pelletseinkaufsgemeinschaften. In diesem Jahr werden zum Ersten mal die Aktivitäten der Gemeinden Purkersdorf, Tullnerbach, Pressbaum, Gablitz und Wolfsgraben gebündelt. Uns geht es als Organisatoren der Einkaufsgemeinschaft darum, für Interessenten aus unserer Region günstige Preise für Pellets auszuverhandeln. Als Abnehmer größerer Mengen erhalten wir Mengenrabatte zugestanden.

Durch den gemeinsamen Einkauf und die Bündelung der Aufträge erreicht die von Umweltgemeinderat Leopold Zöchinger ehrenamtlich betreute Einkaufsgemeinschaft bessere Preise, das lästige Suchen nach dem passenden Anbieter fällt für Sie weg. Diese Preise sind unabhängig von der persönlich benötigten Liefermenge und bietet daher vor allem bei kleineren Liefermengen Vorteile.

So funktioniert´s:
Bei Interesse senden Sie ein Mail an leopold.zoechinger@vp-purkersdorf.at mit folgenden Daten

- Lieferadresse
- Telefonnummer
- Gewünschte Menge
- Wunschtermin (Monat)
- Besonderheiten (Zufahrt, Durchfahrtshöhe, Brückenhöchstlast, Schlauchlänge…)

In Kooperation mit den oben genannten Gemeinden werden die Bestellungen gesammelt und dann Preise erhoben. Um unliebsame Überraschungen mit Pellets fragwürdiger Qualität auszuschließen werden von den Lieferanten strenge Qualitätskriterien gefordert.

Das beste Angebot wird per Mail an Sie ausgesendet – mit dem OK zu diesem Anbieter werden Ihre Daten weitergeleitet. Die Koordination des Liefertermins übernimmt dann der Lieferant. Achtung - die angebotenen Preise gelten normalerweise bis Ende Juni des Jahres.

Kontaktieren Sie uns!
Wenn Sie an unserer Einkaufsgemeinschaft interessiert sind stehe ich unter 0664 202 69 59 gerne für Fragen zur Verfügung.

Dieses Angebot gilt sowohl für lose zugestellte Pellets als auch für Sackware.

Mit CO^2 neutralen Grüßen

Leopold Zöchinger
Umweltgemeinderat
Stadtgemeinde Purkersdorf

Einigkeit bei Jugendprojekten

Jugendstadtrat Albrecht Oppitz und Bgm. Schlögl einigen sich über die Parteigrenzen hinweg auf gemeinsame Jugendarbeit.

Nachdem im Dezember des vergangenen Jahres die budgetären Mittel für Jugend- und Sportprojekte seitens der SPÖ-Stadtregierung um 66% gekürzt wurden, konnte Jugend- und Sportstadtrat Albrecht Oppitz (ÖVP) in Nachverhandlungen mit dem Bürgermeister einen Kompromiss erzielen. Die geplanten Jugend- und Sportprojekte können heuer nun doch umgesetzt werden. Oppitz: „Ich freue mich, dass wir nun doch ein gesichertes Budget für die Purkersdorfer Jugend - immerhin die Zukunft unserer Gemeinde - haben."

„Sofern die Projekte sinnvoll und durchdacht sind, wird es an der Finanzierung nicht scheitern", versichert Bgm. Schlögl. Geplant sind unter anderem die Errichtung eines zusätzlichen Beachvolleyballplatzes, die aktive Förderung und Unterstützung von Jugend- und Sportvereinen sowie die laufende Instandhaltung der öffentlichen Sportanlagen. Eine besondere Anerkennung gibt es für die Jugendgruppen der Blaulichtorganisationen:

Foto: citronenrot

Albrecht Oppitz
Jugend- und Sportstadtrat

„alle aktiven Mitglieder zwischen 6 und 16 Jahren bekommen für ihr freiwilliges Engagement von der Gemeinde eine Saisonkarte für das Wienerwaldbad geschenkt", so der Jugendstadtrat.

„Investitionen in Kinder und Jugendliche sind wichtige Investitionen in die Zukunft unserer Stadt. Wenn es um die Jugend geht, haben parteipolitische Streitigkeiten einfach keinen Platz", so Jugendstadtrat Albrecht Oppitz abschließend.

Multifunktionaler Beachvolleyballplatz

Auf Initiative von Jugend- und Sportstadtrat Albrecht Oppitz wurde das geplante Sportprojekt zur Begutachtung bei der Dorf- und Stadterneuerung eingereicht. Mit einer Entscheidung über die Förderhöhe von bis zu 50% der Projektkosten wird bis Mitte April gerechnet. „Sollte das Land NÖ dieses Projekt unterstützen, so sind die Realisierungschancen sehr hoch. Ich werde mich dafür beim Landeshauptmann einsetzen", sagt Oppitz. Bei dem Projekt handelt es sich um einen zusätzlichen Beachvolleyballplatz für die Sportanlage Speichberg, der auch zum Beachsoccer spielen genützt werden kann. Dieses Projekt wurde mit den Purkersdorfer Sportvereinen und Jugendorganisationen gemeinsam geplant und wird das Sportangebot der Stadt Purkersdorf bereichern. „Viele Jugendliche wünschen sich, dass Purkersdorf sein bisher mageres Angebot im Freizeit- und Sportbereich ausbaut. Deshalb habe ich diese Initiative gemeinsam mit sportbegeisterten Jugendlichen gestartet. Mein politisches Ziel ist, gemeinsam mit den Jugendlichen für Purkersdorf zu arbeiten und ihre Wünsche und Anregungen ernst zu nehmen", erklärt der Jugendstadtrat.

Raiffeisen Kredit
mit FIX-Zinssatz
» Erfüllen Sie sich jetzt Ihren Traum!
• schnell
• günstig
• flexibel
Raiffeisenbank Wienerwald
bis 30.06.2011 Limited Edition
FIX-Zinssatz bis 30. 06. 2012. Danach Zinsgleitklausel-Index plus Aufschlag.
Ihr individuelles Angebot erhalten Sie bei Ihrem Raiffeisenberater.
Tel. 05 05 15
www.rbwienerwald.at
info@rbwienerwald.at

Thema Wehrpflicht

JA zum Österreich-Dienst

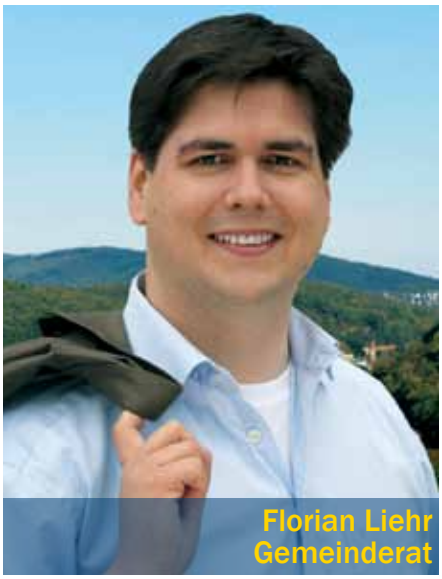


Foto: citronenrot

Die Diskussion zur Abschaffung der Wehrpflicht betrifft uns alle, denn unser Land und auch unsere Gemeinde braucht die Wehr- und Zivildiener. Ob es dabei nun um Katastrophenschutz oder die Pflege älterer Menschen geht: Österreich braucht die jungen Menschen, die ihrem Land dienen.

Gründe für die Abschaffung?

Erinnern wir uns zurück an die Anfänge der Abschaffungsdiskussion. Der Wiener SP-Bürgermeister Häupl war der Meinung, er braucht im Wiener Gemeinderats-Wahlkampffinale noch einen kleinen Wahlkampfgag, um Jungwählerstimmen zu fangen. Daher forderte er das Ende der Wehrpflicht. Und plötzlich änderte sich die gesamte Linie der SPÖ. Während Verteidigungsminister Darabos die Wehrpflicht kurz davor noch "in Stein gemeißelt" sah, war er plötzlich oberster Vertreter deren Abschaffung.

Echte Gründe für die Abschaffung der Wehrpflicht gibt es jedoch nicht: Einzig die SPÖ würde ihr Gesicht verlieren, wenn sie nun die Forderung aufgeben würde - und die Kronen Zeitung wäre vermutlich auch nicht einverstanden damit. Mit der Diskussion einher gingen freilich noch ungustiöse Ereignisse wie beispielsweise die Absetzung des Generalstabschefs Entacher, weil er nicht der (populistischen) Meinung des Ministers war.

Was spricht für die Wehrpflicht?

Österreich hat in seiner Geschichte schon oftmals seine Wehrdiener gebraucht. Zuletzt war der Einsatz im Rahmen des Jahrhunderthochwassers dringend notwendig. Ohne die tausenden Wehrdiener wäre der Schutz vor dem Hochwasser nicht zu bewerkstelligen gewesen. Auch im Falle der Grenzsicherung und der Verteidigung des Landes sind ausgebildete Soldaten notwendig. Zwar hat sich das Bedrohungsszenario seit dem Ende des kalten Krieges und der Mitgliedschaft in der Europäischen Union radikal geändert, jedoch kündigen wir auch nicht unsere Haushaltsversicherungen, nur weil wir seit Jahren keinen Schadensfall hatten. Ohne die Wehrpflicht wäre es jedoch auch vorbei mit dem Zivildienst (dies ist Verfassungsrechtlich und Völkerrechtlich so geregelt). Gerade ein Land wie Österreich braucht die vielen jungen Menschen, die Dienst am Menschen versehen,

Foto: Bundesheer/GREBIEN

Katastropheneinsatz ohne Österreich-Dienst undenkbar.

dringend. Alleine im Bereich der Pflege sind die Herausforderungen so groß wie nie. Ohne eine ausreichende Anzahl an Zivildienern sind die Aufgaben nicht mehr bewältigbar und die Kosten für bezahlte Mitarbeiter sind für Hilfs- und Rettungsorganisationen nicht leistbar.

Österreich-Dienst

Der Wehr- und Zivildienst hat allerdings noch eine andere Seite, die in der Diskussion oftmals gar nicht beleuchtet wird. Ist es tatsächlich so verpönt zu fragen, ob es nicht im gesamtgesellschaftlichen Interesse ist, junge Menschen in den Dienst Österreichs zu stellen? Dabei geht es auch um Eigenverantwortung und Verantwortung gegenüber der Gesellschaft. Wer also einen Dienst an Österreich leistet, gibt der Gesellschaft einen Teil zurück. Kann es also wirklich zu viel von jungen Menschen verlangt sein, wenn sie 6 Monate bis 1 Jahr in den Österreich-Dienst treten? Ich denke nein. Vielen - und da müssen wir ehrlich sein - tut es auch gut, wenn sie Verantwortung gegenüber der Allgemeinheit erlernen. Deshalb: Ein klares "Ja" zur Wehrpflicht!

Wienerwaldball 2011: „Melodien der Nacht“

GR Alexandra Stangl informiert:

Pflegefond: Seit Mitte März 2011 ist es fix!

Bund, Länder und Gemeinden haben sich auf die Einrichtung und Dotierung eines Pflegefonds geeinigt. Dies ist unter anderem durch die langjährige Forderung Niederösterreichs zu verdanken und wurde nun mit der Schaffung eines gemeinsamen Pflegefonds erfüllt.

Zukünftig werden Länder und Bund in einen gemeinsamen Fond einzahlen. Bis 2014 soll dieser mit 685 Mio. Euro dotiert sein, zu zwei Drittel vom Bund, zu einem Drittel von Ländern und Gemeinden finanziert. Für das Jahr 2011 stehen damit zusätzliche € 100 Mio. zur Verfügung, 2012 € 150 Mio., 2013 € 200 Mio. und 2014 schließlich € 235 Mio. Gleichzeitig wurde vereinbart, dass bis 2012 Gesetzgebung und Vollziehung des Landespflegegeldes Bundessache sein wird. Derzeit ist das Pflegegeldsystem ja bekannterweise sehr zersplittert. So splitterte sich etwa das Landespflegegeld bis dato auf 280 Träger auf, das Bundesspflegegeld immerhin „nur" auf 23 Träger – die jeweiligen Pensionsversicherungen.

Ein wichtiger Schritt im Rahmen der Verwaltungsreform

Für Niederösterreich heißt das, dass insgesamt weitere € 130 Mio. für die Pflege für die Menschen zur Verfügung stehen. So sollen diese Gelder für wichtige Initiativen verwendet werden, wie beispielsweise der Ausbau von mobilen Diensten, Tageszentren und Möglichkeiten für die Kurzzeitpflege. Mit dem Ausbau der Sozialmedizinischen Dienste könnte in Niederösterreich in Zukunft etwa 700 Menschen mehr pro Jahr betreut und ungefähr 880 neue Pflegebetten bis 2015 geschaffen werden. Dies wäre eine wertvolle Entlastung vor allem für die pflegenden Angehörigen, die derzeit in häuslicher Pflege wertvolle Arbeit leisten.

So ist die Finanzierung der Pflege bis 2014 gesichert. Allerdings ist dieser Fond nur eine Übergangslösung, da dringend die Pflegefinanzierung neu geregelt werden muss.

Foto: citronenrot

Finanz und Schuldenentwicklung der Stadtgemeinde Purkersdorf

Nach Prüfung des Rechnungsabschlusses 2010 durch den Prüfungsausschuss wurden folgende Entwicklungen der wichtigsten Kennzahlen festgestellt:

Die Einnahmen des Ordentlichen Haushalts stiegen zum Vorjahr um 0,99% auf 16.934.225,24, die Ausgaben jedoch um 3,32 % auf 16.696.513,64. Damit blieben als Zuführung zum Außerordentlichen Haushalt (Projektbudget für neue Brücken, Gebäude etc.) magere 237.711,60 oder 1,40% der Einnahmen über. Dies war gleichzeitig die geringste Summe seit 2005.

Dieses dürftige Ergebnis konnte nur erreicht werden, weil die Tilgung der Darlehen (minus 402.090,54 zum VJ), auf den tiefsten Stand seit 2005 zurückgefahren wurde. Weiters wurde das Girokonto um zusätzliche 586.827,08 überzogen. Zu Hilfe kam die günstige Zinsentwicklung, welche zum VJ um 286.401,58 weniger Zinsendienst erforderte. Trotz Tiefststand der Zinsen mussten noch € 217.625,70 alleine für die Zinsen aufgewendet werden.

Der Schuldenstand der Stadtgemeinde beträgt zum 31.12.2010 € 24.937.273,53 und ist zum VJ um 389.919,93 gewachsen. Davon sind 20.674.296,11 Darlehen in CHF (Bewertung in € zum Aufnahmedatum), die zwar jetzt sehr niedere Zinsen haben, aber durch die derzeitige Kursentwicklung sicherlich wesentlich mehr geworden sind. Von diesen CHF Krediten, sind 13.089.658,56 welche 1999 aufgenommen wurden, noch nie mit einer Tilgung bedient worden. Das Laufzeitende dieser Verbindlichkeiten ist jedoch bereits 2023!

Das Haftungsvolumen incl. des neuen Bildungszentrums beträgt € 13.308.281,32 (plus 5.648.668,78 zum VJ). Das Vermögen wurde mit € 31.744.339,39 um 1.474.958,64 geringer als 2009 bewertet.

Diesen Zahlen zeigen sehr deutlich, dass Purkersdorf in einer mehr als angespannten finanziellen Situation ist.

GR Leopold Zöchinger
Vorsitzender des Prüfungsausschusses

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
DIE SPEZIALISTIN IM WIENERWALD
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Schweinsbraten sucht Nagerlsterz

Im Schödlstadl des Gasthauses zur Post in Untertullnerbach fand Ende Februar der Inspirationsabend „Schweinsbraten trifft Nagerlsterz“ statt. Nach einem köstlichen Schweinsbraten trat die Waldviertler Gruppe Nagerlsterz auf. Das aberwitzige Quartett musizierte, sang und erzählt über die Region und deren Leute und brachte dem Publikum mit seinen Eigenkompositionen das schöne Stück Land musikalisch näher.

Mastermind Ernst Köppl hat die Kontakte zur Lokalpolitik geknüpft und bei unserer Stadtparteiobfrau Elisabeth Mayer, eine gebürtige Waldviertlerin, offene Türen eingelaufen. Im ausverkauften Stadl konnten mehrere Künstlervereinigungen, darunter DIE KÜNSTLER aus Gablitz, die Künstlergruppe um Erich Horns, sowie ACHTUNG KUNST aus Purkersdorf begrüßt werden. Bgm. Johann Novomestsky zeigte sich beeindruckt von der kulturellen Vielfalt im Wienerwald. Ein reger Kulturaustausch ist geplant, die nächste große Veranstaltung, das Künstlerfest am 17. Juni 2011, findet in Purkersdorf statt.

Astrid Wessely, Eva Novotny, Bgm. Johann Novomestsky, Georg Ragyoczy, Ernst Köpl, StR Albrecht Oppitz und StR Elisabeth Mayer

KAROSSERIE FACHBETRIEB
Karosserie - Handel - Service
Windschutzscheiben - Reifen - Batterien
bargeldloser Unfallservice
FRANZ KAIBLINGER
Wienerstraße 10
3004 Riederberg, Gemeinde Tullnerbach
Tel.: 02271/8201 • Fax: 02271/8201-25
E-Mail: franz.kaiblinger@utanet.at

Dr. Rudolf Toifl
Ihr persönlicher Versicherungsmakler.
Bessere Deckung, niedrigere Prämie
02231/64263
dr.toifl@toifl-gmbh.at

...ab 1.Mai: Büro in der Linzerstraße 30 - 32 / 3 / 2

Valentinsaktion der ÖVP-Purkersdorf

Das Team der ÖVP-Purkersdorf verteilte im Rahmen des Valentinstages mehr als 400 gelbe Narzissen und wünschte allen Purkersdorferinnen und Purkersdorfern einen schönen Valentinstag.

Josef Prinz, Inge Preiß, StR Albrecht Oppitz, GR Sandra Stangl, Heinz Preiß, Philipp Hamann, GR Florian Liehr und drei Purkersdorferinnen.

Einige Gewinner der „Nah-sicher“ Aktion

Vertreter der ÖVP-Purkersdorf gratulieren den Gewinnern der diesjährigen „Nah-sicher“ Aktion zu Einkaufsgutscheinen im Wert von jeweils 30 Euro. Mit dieser Aktion soll auf das tolle Angebot der Purkersdorfer Nahversorger hingewiesen werden.

Die ÖVP Purkersdorf gratuliert...

Christian Stockinger zum 50er

Ilona Palfy zum 50er

RegRat. Burkhard Humpel zum 55er

Doris Machatzek zum 55er

Dkfm. Peter Türkel zum 65er

Dr. Heide Dittrich zum 70er

Franz Wallisch zum 70er

StR a.D. RegRat. Herbert Michelitsch zum 70er

Elisabeth Hild zum 75er

Familie Jablonski zum 50. Hochzeitstag

RegRat. Josef Pursch zum 80er

Familie Sagaischek zur Goldenen Hochzeit

100. Geburtstag von Margarete Kirnberger

Margarete Kirnberger hat am 24. Jan. 2011 ihren 100. Geburtstag gefeiert. Zahlreiche GratulantInnen haben sich mit Blumen und Geschenken eingestellt. Seit 1945 - mehr als 55 Jahre - ist Frau Kirnberger Mitglied des ÖAAB und seit 1974 im Seniorenbund aktiv. Als Gründungsmitglied der Sportunion hat sie entscheidend zum Aufbau dieses Vereins beigetragen. Die jung gebliebene Jubilarin ist seit mehr als 20 Jahren Mitglied im örtlichen Hilfswerk und nimmt seit mehr als 12 Jahre die mobilen Dienste des NÖ Hilfswerks in Anspruch.

Stadtparteiobfrau, StR Elisabeht Mayer; Seniorenbund-Obfrau, GR Silvia Urban und der Vorsitzende des Hilfswerks Dr. Rudolf Toifl gratulieren ganz herzlich zum 100. Geburtstag und danken für die jahrelange Treue.

StR Elisabeth Mayer, GR Silvia Urban, Vereinsvorsitzender Dr. Rudolf Toifl, DGKP Judith Kral; Sitzend: SB-Bezirksobmann Fritz Pöchleitner, Jubilarin Margarete Kirnberger, Marion Schleifer

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN FULL SERVICE www.edelbauer.co.at 02233 / 57448

Die neue Sicherheitsstrategie

Nationalratsabgeordneter Johannes Schmuckenschlager

Am 1. März wurde im Ministerrat die neue Sicherheitsstrategie unter dem Titel „Sicherheit in einer neuen Dekade – Sicherheit gestalten“ beschlossen, die als Grundlage für die künftige Sicherheits- und Verteidigungspolitik sowie für die Neuausrichtung des Bundesheeres dient.

Die aktuellen und absehbaren Rahmenbedingungen für die Sicherheit Österreichs und der Europäischen Union unterscheiden sich grundlegend von jenen in der zweiten Hälfte des 20. Jahrhunderts. Die sicherheitspolitische Situation in Europa ist durch neue Herausforderungen, Risiken und Bedrohungen bestimmt. Dazu zählen v.a. der internationale Terrorismus, die Verbreitung von Massenvernichtungswaffen oder Angriffe auf die Sicherheit von IT-Systemen.

Die umfangreichen Aufgaben für das Bundesheer umfassen dabei insbesondere:

- die Gewährleistung der vollen staatlichen Souveränität und Integrität
- der Schutz der Bevölkerung auch im Bereich der Katastrophenhilfe
- der Schutz der verfassungsmäßigen Einrichtungen und der kritischen Infrastruktur
- die Unterstützung der staatlichen Handlungsfähigkeit in Krisensituationen strategischen Ausmaßes
- die solidarische Leistung von Krisenmanagementbeiträgen
- die Aufrechterhaltung des sozialen Friedens und des Zusammenhaltes der Gesellschaft.

Neue Aufgaben ergeben sich im Zuge der Befähigung zu Evakuierungseinsätzen, aber auch durch die Bewältigung von Cyber-Angriffen.

In der neuen Sicherheitsstrategie wird ein klares Bekenntnis zu Auslandseinsätzen des Bundesheeres abgegeben. Ebenso wird die Neutralität festgeschrieben, die NATO-Beitrittsoption wurde gestrichen, Österreich bekennt sich aber zur Zusammenarbeit mit dem Militärbündnis.

Es ist Ziel der österreichischen Sicherheitspolitik, Österreich zum sichersten Land mit der höchsten Lebensqualität zu machen. Aus dieser Verantwortung heraus und aufgrund der umfangreichen Aufgaben, die die Sicherheitsstrategie formuliert, sehen wir als ÖVP es für notwendig, die Wehrpflicht aufrecht zu erhalten. Die Katastrophenhilfe, wie wir sie auch in Niederösterreich in den vergangenen Jahren erlebt haben, wäre ohne Grundwehrdiener weder möglich noch bezahlbar. In diese Richtung geht auch der Vorschlag von Außenminister Michael Spindelegger, den Wehrpflichtigen die Möglichkeit der Ausbildung zum „Katastrophenschützer“ zu geben. Zusätzlich erbringen die vielen Zivildiener als „Wehrersatzdienst“ unverzichtbare Leistungen. Aber natürlich muss es im Bundesheerbereich Reformen geben, Verbesserungspotenzial besteht zweifelsohne.

Die Sicherheitsstrategie wird nun im Parlament in einem eigenen Unterausschuss des Landesverteidigungsausschusses behandelt. Mit dieser Vorlage wurde ein erster Schritt in die richtige Richtung gemacht.

Ihr Abgeordneter zum Nationalrat
Johannes Schmuckenschlager

HAUSGERÄTE SERVICE
MIELE SIEMENS EUDORA LIEBHERR
Fa. Hans Schütt
staatl. gepr. Elektrotechniker
Wienerstr. 10
3002 Purkersdorf
Tel.: 0664/ 432 67 37
02231/ 61 977
Elektrotechnische Arbeiten aller Art
Reparatur - Service - Verkauf
von Haushaltsgroßgeräten
Störungsdienst

Sanitär - Heizung - Lüftung
Installationen SCHREIER
Haustechnik Ges.m.b.H.
3002 Purkersdorf, Wienerstr. 24
☎ 022 31 / 636 37 Fax DW 14
Ihr Partner für Wärme und Behaglichkeit beim Wohnen.
Seit über 50 Jahren sorgen wir für Ihren Komfort.

Termininfo

Flohmarkt Maria im Wienerwald: 21. & 22. Mai 2011

Entdecken Sie Neues, Altes, Gebrauchtes, Kleines und Großes auf dem Flohmarkt der Filialkirche Maria im Wienerwald. Am 21. Mai ab 8 Uhr und am 22. Mai ab 10 Uhr können Sie durch zahlreiche Gegenstände, Geschichten und vielen anderen Dingen stöbern. Wo? Der Flohmarkt findet am Kirchenareal der Filialkirche Maria im Wienerwald, Irenental 1, 3011 Untertullnerbach statt. Schauen Sie vorbei. Der Erlös kommt der Erhaltung der Kirche und karitativen Zwecken zu Gute.

Gablitz, Mauerbach, Purkersdorf, Tullnerbach „am Wort“!

„Durch die Tour sollen noch mehr Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, über ihre Anliegen und auch über ihre Meinungen zur Politik zu sprechen“, erklärt ÖVP-Bezirksparteiobmann Abgeordneter Lukas Mandl über seine Bezirkstour unter dem Titel „Wir sind vor Ort am Wort“. Beim ersten Tour-Stopp im Gablitzerhof konnte Mandl „mehr als ein Dutzend konkrete Bürgeraufträge mitnehmen“. In unserer Region ist der nächste Tour-Stopp am 4. Juni in Pressbaum.

„Mehr als ein Dutzend konkrete Aufträge von Bürgerinnen und Bürgern sowie Gemeindevertreterinnen und -vertretern habe ich beim ersten Tour-Stopp gesammelt“, berichtet Lukas Mandl. Er tourt unter dem Titel „Wir sind vor Ort am Wort“ durch den gesamten Bezirk Wien-Umgebung, „nicht, um den Mund offen zu haben, sondern um zwei offene Ohren für Anliegen, Meinungen, Ideen und auch Kritik aus der Bevölkerung zu haben“, so Mandl.

Im Vormonat fand für die Gemeinden Gablitz, Mauerbach, Purkersdorf und Tullnerbach im Gablitzerhof der erste Tour-Stopp statt. Nach einem Eröffnungsstatement ging Mandl von Tisch zu Tisch, um bei Kaffee und Kuchen ins Gespräch zu kommen. Die Bürgeranliegen an Mandl „reichen von Fragen der Verkehrsentlastung über Bauprojekte oder das Essen für Kinder und Jugendliche in Kindergärten und Schulen bis zu Ehrungen für verdiente Mitbürger“, erklärt der Abgeordnete.

„Am selben Nachmittag habe ich begonnen, die Bürgeraufträge abzuarbeiten. Das ist auch sonst ein großer Teil meiner Arbeit. Durch die Tour sollen noch mehr Bürgerinnen und Bürger die Möglichkeit haben, über ihre Anliegen und auch über ihre Meinungen zur Politik zu sprechen“, so Mandl. Der nächste Tour-Stopp ist am Samstag, 30. April, von 13 – 15 Uhr im Pfarrsaal Moosbrunn. In unserer Region ist der nächste Tour-Stopp am 4. Juni von 10 - 12 Uhr im Lindenhof, Pressbaum.

Webtipp:
www.lukasmandl.at

Bauernladen
Einkaufen auf dem Bauernhof
Familie Hoffmann
3011 Tullnerbach - Irenental, Riedanleiten 62
Telefon und Fax 02233 / 538 83
Kontrolliertes Mitglied d. "Grünen Börse" LWK-NÖ
Naturprodukte von eigenen, artgerecht gehaltenen Tieren, streßfrei im eigenen Schlachthof verarbeitet.
"Riedanleitner Qualitätsfleisch" vom Schwein, Jungrind, Geflügel. Bauern-Selchfleisch, div. Wurstspezialitäten, Aufstriche, Freilandeier, Frischmilch u. Milchprodukte.
Unsere Verkaufszeiten: Sa. ab 8 Uhr
So. ab 10 Uhr
Milch und Eier: Täglich
Riedanleitner MOST - STÜBERL
und
JAUSENSTATION
GEÖFFNET: SA, SO, FEIERTAG AB 10 UHR

greenTEC
GARTENGESTALTUNGEN GESMBH
Beratung, Planung, Ausführung und Betreuung durch unser geschultes Fachpersonal
Ing. Johannes Gold & Georg Zoglauer
3002 Purkersdorf, Wienerstrasse 83 - Tel. 02231 61 799 - Fax 02231 61 797
office@greentec.at - www.greentec.at

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
PERSÖNLICHE BERATUNG
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Aktuelles vom Wirtschaftsbund Purkersdorf

Wirtschaftsfenster in der ÖVP-Zentrale Kaiser Josefstrasse 4

Seit Bestehen der neuen Parteizentrale in der Kaiser Josefstrasse wird eines der Schaufenster regelmäßig für einige Zeit Purkersdorfer Wirtschaftstreibenden zur Verfügung gestellt, um außer am eigentlichen Standort auch dort an prominenter Stelle ihre Leistungen und Produkte präsentieren zu können. Einige Unternehmen haben diese Möglichkeit bereits genutzt und von dieser Möglichkeit profitiert. Zurzeit ist die Papierhandlung Braher dort vertreten, die einen interessanten Querschnitt durch das Sortiment an Schulutensilien und Büroartikeln präsentiert. Wenn Sie Interesse haben, Ihren Betrieb für einige Zeit dort zu präsentieren, wenden Sie sich bitte an die Obfrau des WB-Purkersdorf, Fr. Monika Nagl, monika@schneiderhandwerk.at

Albrecht Oppitz wechselt in den Wirtschaftsausschuss und wird in den WB Vorstand kooptiert

Stadtrat Albrecht Oppitz ist nach seinem teilweisen Rückzug aus seinen Funktionen in der JVP in den Wirtschaftsausschuss des Gemeinderates gewechselt und wurde einstimmig in den Vorstand des WB-Purkersdorf kooptiert. Wir heißen ihn als neues Vorstandsmitglied herzlich willkommen und sind überzeugt, dass er wertvolle Impulse für die Purkersdorfer Wirtschaft liefern wird. Er ist als einsatzfreudiger und ideenreicher Kommunalpolitiker bekannt und bringt viel Erfahrung in Wirtschaftsfragen mit. Wir wünschen viel Erfolg und freuen uns auf gute Zusammenarbeit.

Lehrlingsaktion mit der Neuen Mittelschule Purkersdorf im November

Um den Absolvent/innen der Neuen Mittelschule Purkersdorf und den Gewerbetreibenden Gelegenheit zu geben, einander kennen zu lernen und die Basis für eine eventuell gemeinsame Zukunft zu schaffen, veranstaltet der WB-Purkersdorf im November einen Lehrlingstag in der Schule in der Alois Mayergasse. Dabei werden die angehenden Lehrlinge die Betriebe und Ausbildungsmöglichkeiten präsentiert erhalten und es soll ihnen damit

Foto: citronenrot

erleichtert werden, ihre Berufsentscheidung zu treffen bzw. ihre Ausbildung im Ort zu machen.

Fete Blanche

Am Freitag 17. Juni 2011 findet im Nikodemus als fixer Bestandteil des Purkersdorfer Gesellschaftslebens die Fete Blanche der Bezirksorganisation Wien-Umgebung des Wirtschaftsbundes statt. Nutzen Sie als Wirtschaftstreibende mit Ihrer Familie und Ihren Freunden die Gelegenheit zu interessanten Gesprächen und wie immer bester Unterhaltung und genießen Sie dabei das bekannt gute Buffet im Nikodemus! Die Details zu dieser Veranstaltung werden wir Ihnen noch rechtzeitig bekannt geben.

Sommerfest im Juni

Wie jedes Jahr bei Schönwetter findet auch heuer wieder das traditionelle Sommerfest des WB-Purkersdorf und zwar am Dienstag, 21. Juni 2011, 17.00 Uhr im Garten der Familie Toifl, Wintergasse 10 statt. Wir bedanken uns bei der Familie Toifl dafür, dass sie uns ihren Garten zur Verfügung stellt und laden alle Wirtschaftstreibenden herzlich ein, zu unserem Sommerfest zu kommen und Ihre Familie und Freunde mitzubringen. Für Getränke und Essen gegen einen kleinen Unkostenbeitrag ist gesorgt. Das Treffen wird Gelegenheit zum gegenseitigen Kennenlernen und interessanten Gesprächen bieten.

Schwerpunkt Stadtentwicklung und wirtschaftliche Entwicklung in Purkersdorf

Ein großer Schwerpunkt der Tätigkeit des WB-Purkersdorf ist die Arbeit in einer Arbeitsgemeinschaft gemeinsam mit dem Verein AKTIVE WIRTSCHAFT (Obmann Herr Robert STROBL, Restaurant Gentile). In dieser politisch unabhängigen Kooperation geht es um die Themen der Stadtentwicklung und Entwicklung der Purkersdorfer Wirtschaft. Es werden schwerpunktmäßig unter anderen folgende Themen besprochen:

- Ortsbildpflege in ganz Purkersdorf, Blumenschmuck
- Installation eines Stadtgärtners
- Gestaltung der Ortseinfahrten und Leitsysteme
- Aufstockung des Park & Ride Parkplatzes
- Verbesserung des Branchenmix
- Belebung und Bewerbung des Tourismus, Infozentrum bzw. Infopoint
- Purkersdorfer Einkaufsgutscheine
- ein professionelles Citymanagement und eine professionelle Stadtentwicklung weg vom Schwerpunktthema Wohnbau

Auch über die Maßnahmen zur Umsetzung wird intensiv gesprochen. Die Vorhaben werden an Wirtschaftsstadtrat Harald Wolkerstorfer weiter gegeben, der meist an den Workshops teilnimmt, die Vorschläge in die Gemeindearbeit mitnimmt und um deren Umsetzung bemüht ist. Außer Obmann Strobl (Restaurant Gentile) sind von der Aktiven Wirtschaft Daniela Danzinger (Stadtcafe), Sigrid Wächter (Rydl's Friseur) und Andreas Altermann (vivaldi Tiernahrung) mit im Team. Der WB-Purkersdorf ist in dieser Arbeitsgemeinschaft vor allem durch Wolfgang Maurer, der die Moderation der Workshops übernommen hat, und Franz P. Magenbauer vertreten.

Ansprechpartner/innen für die Wirtschaftstreibenden in Purkersdorf:
der Wirtschaftsbund der VP
http://wb-wu.at/der-teilbezirk/wb-purkersdorf/

Einen erfolgreichen und guten Start in die schöne Jahreszeit wünscht Ihnen Ihr Wirtschaftsbund Purkersdorf!

Treffpunkt Purkersdorf

Lokaleröffnung: Die Brauerei

Das 1. Braugasthaus in Purkersdorf in der Tullnerbachstraße 134, in Neupurkersdorf hat am 26. März 2011 seine Pforten geöffnet. Unter dem Motto „Da braut sich was zusammen ....“ bietet Familie Singer ein großartiges Hausbier, gut bürgerliche Küche, Grillspezialitäten und Catering und das Gasthaus hat außerdem täglich geöffnet. StR Albrecht Oppitz und StR Elisabeth Mayer wünschen ein erfolgreiches Geschäftsjahr.

Eva Brenners Schultaschenausstellung

Am 26. März 2011 gab es erstmals in Purkersdorf eine Schultaschenausstellung. Familie Brenner - DIE PAPIERHANDLUNG am Hauptplatz - organisierte diese Veranstaltung im Pfarrsaal und bot den zahlreichen BesucherInnen eine umfassende Fachberatung. Von insgesamt acht Firmen konnten die neuesten Modelle getestet und auch gleich gekauft werden. StR Elisabeth Mayer gratulierte zu dieser großartigen Idee und zur erfolgreich verlaufenen Veranstaltung.

Hausmesse bei Reitinger Cosmetics

Ästhetische Mesotherapie wurde vorgestellt! Hautbildverbesserung bei Falten, Hautunreinheit, Narbenoptik, uvm.! Neues von Schneiderhandwerk Monika Nagl, sowie von Fräulein Schön und Kunstlounge Schmuckdesign! Am Foto: StR Elisabeth Mayer, Dr. Kutschera, Martina Reitinger, Monika Nagl, sowie Elisabeth Riedl und Sonja Trost

Hauptpreis 1 Woche Bad-Säckingen

Wienerwaldball 2011 - Verlosung der Reise nach Bad Säckingen: Sonderbotschafter Klaus Kummle, Tourismusdirektor Bernhard Mosandl, Eveline Reznicek, Gewinnerin Sodl Gabriela und StR Elisabeth Mayer bei der feierlichen Übergabe des Hauptpreises am diesjährigen Wienerwaldball.

Wehrdienstdiskussion mit BM a.D. Dr. Lichal

Die Studentenverbindung Austria lud zum Diskussionsabend zum Thema Wehrpflicht. Als Vortragender konnte Verteidigungsminister a.D. Dr. Robert Lichal von Obmann Philipp Hamann und Albrecht Oppitz begrüßt werden. Mit seinen fundierten Ausführungen über die aktuelle Heeres-Diskussion sowie einigen humorvollen Anekdoten aus seinem bewegten politischen Leben zog er die Besucher in seinen Bann.

30 Jahre Matthias Pilter: JVP gratuliert

Der Obmann der Jungen Volkspartei Wien-Umgebung, der Mauerbacher Gemeinderat Matthias Pilter (2.v.li.), feierte seinen 30. Geburtstag. Pilter ist nicht nur ein „Schwarzer“, sondern auch ein „Violetter“, also ein Fan des Fußballklubs Austria Wien. Daher überreichten ÖVP-Bezirksparteiobmann LAbg. Mag. Lukas Mandl (li.) und einige Freundinnen und Freunde aus der JVP Wien-Umgebung dem Jubilar eine Tasche mit Gutscheinen für Tickets und Fanartikel.

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
SCHNELLE ABWICKLUNG
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Seniorenbund Purkersdorf

Seniorenfasching 2011

Auch heuer gab es beim Purkersdorfer Seniorenbund, ein Faschingsfest. Die junggebliebenen Senioren waren ausgelassen und lustig wie noch nie, und man sah kaum Gäste die nicht verkleidet waren.

Der Narrenfreiheit waren keine Grenzen gesetzt und sogar eine 92jährige Seniorin war ganz jugendlich als Wasserfrau verkleidet. Außerdem gab es in dem bunten Treiben Kasperln, Clowns, Mexikaner, Hexen, Matrosen, Haremsdamen und noch vieles mehr. Der Einmarsch der Masken fand unter der beschwingten Führung der Obfrau Silvia Urban statt. Eröffnet wurde der Ball auch sehr schwungvoll von der Seniorentanzgruppe Purkersdorf mit der Tritsch-Tratsch-Polka. Der Letzte der vier Tänze war ein besonders mitreißender, zünftiger „Baorischer", der alle Anwesenden zum Tanzen anfeuerte. Auch für musikalische Begleitung beim darauffolgenden Publikumstanz war gesorgt. Aber nicht nur für das leibliche und seelische Wohl wurde sehr gut gesorgt, es gab auch noch sehr schöne Preise bei einem Quizspiel zu gewinnen. Beim Ausklang konnte man sich auch noch an der Schnaps bar „geistiges" zu Gemüte führen. Es war ein sehr gelungenes Fest und so manche Maske ging jugendlich-beschwingt und lächelnd nach Hause.

Gemeinderätin Silvia Urban
Seniorenbundobfrau
Obfrau ÖVP-Frauengruppe

Seniorenfasching 2011

Mariane Rosenbach, Seniorenbund-Obfrau Silvia Urban, Inge Preis, Kaplan Mag. Dimitry Merenich, Stadtrat Elisabeth Mayer und Herta Unterberger

Landesseniorenball in St. Pölten

Die Ortsgruppe Seniorenbund Purkersdorf und Gablitz nahmen, wie jedes Jahr, an unserem zur Tradition gewordenen Landesseniorenball in St. Pölten im VAZ teil. Ein gelungener Ball-Nachtmittag den man jedes Jahr gerne wieder besucht.

Unsere nächsten Veranstaltungen sind:

Bus Tagesausflug am 12. April 2011 nach Retz und Umgebung.

Muttertagsfahrt am 3. Mai Stift Göttweig und Traismauer Donaurestaurant.

6-Tages Busreise nach Kärnten Klopeinersee, von 19. Juni bis 24. Juni 2011. Bitte um rechtzeitige Anmeldung.

Einen sonnigen Frühling, wünscht ihnen

Silvia Urban
Seniorenbundobfrau

LOTTO unterstützt die SENIORENHILFE

Mach mit! Seniorenbund Niederösterreich

ÖVP-Frauenbewegung

Internationaler Frauentag 2011

Zum internationalen Frauentag am 9. März 2011 gab es im niederösterreichischen Landtag einen Festakt + Diskussionsrunde „100 Jahre Internationaler Frauentag und immer noch nicht am Ziel?“

Zu diesem Anlass wurden die Vertreter der Frauenbewegung u. Wirtschaftsbund -Purkersdorf eingeladen. Es ging darum, Frauen zu würdigen, die für die Rechte der Frauen kämpften. Unter anderem frauenpolitische Themen in den Mittelpunkt zu rücken, aber auch auf die noch immer vorhandene Schlechterstellung der Frauen hinzuweisen.

Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner, Komm.R BR Sonja Zwanzl, Andrea Rosenmayer, Wirtschaftsbund-Purkersdorf Obfrau Monika Nagel, Obfrau Frauengruppe Purkersdorf GR. Silvia Urban

Union Karate Sportverein Ku Shin Kai Purkersdorf ist „ Fit für Österreich“

„Fit für Österreich“ ist eine Initiative des Sportministeriums, der Österreichischen Bundes-Sportorganisation, ASKÖ, ASVÖ und der Sportunion, motiviert Sportvereine, Menschen jeden Alters den freudvollen Zugang zur Bewegung zu erleichtern. Das „Fit für Österreich“-Qualitätssiegel wird nur bei Erfüllung bestimmter Kriterien an die Vereinsangebote verliehen. Zudem gewährleisten die „Fit für Österreich“-Kriterien eine qualitative Aus-und Weiterbildung der ÜbungsleiterInnen.

Im Dezember wurde das Qualitätssiegel für das Bewegungsangebot „Karate für 10plus, Jugendliche und Erwachsene“ sowie für den Kurs „Karate für Volksschulkinder“ an Übungsleiter Mag. Martin Kastner und an Obfrau Maria Sturmlechner überreicht.

„Fit für Österreich“-Landeskoordinatorin Petra Damm betonte die Wichtigkeit zur Erziehung zu einem gesunden Lebensstil bereits im Kindesalter und motivierte die zahlreich anwesenden Sportler. Der Karateverein Ku Shin Kai hat mit dieser Initiative und seinem Engagement viele Kinder und Jugendliche erreicht. Die angebotenen Kurse sind sehr gut besucht und für das sportliche Wintersemester 2011 hat der Karateverein Ku Shin Kai weitere Trainingseinheiten vorgesehen.

VOLKSBANK WIEN

2 x staatliche Prämie!

SICHERN SIE SICH JETZT FÜR 2011 BIS ZU
233 EURO
STAATLICHE PRÄMIE

Garantiert und staatlich gefördert!

Volksbank-Bausparen	3,0 %*	staatliche Prämie:	bis zu 36 Euro
Volksbank-Zukunftsvorsorge	8,5 %	staatliche Prämie:	bis zu 197 Euro

Fragen Sie Ihre Berater in der Volksbank Wien-Filiale
Hauptplatz 4, 3002 Purkersdorf
Tel.: 02231/634 71
E-Mail: purkersdorf@volksbankwien.at

www.volksbankwien.at Volksbank. **Mit V wie Flügel.**

* Nach längstens 12 Monaten wird der anfängliche Fixzinssatz von 3,0 % jährlich durch variable Verzinsung abgelöst. Informationen über Anpassungsintervalle, Indikatorregelung und Bandbreiten erhalten Sie in den ABB. Der Effektivzinssatz beträgt mindestens 2,0 % und höchstens 7,0 % (vor KESt). Stand: Jänner 2011 bis auf Weiteres.

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
INDIVIDUELLE BETREUUNG
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

MONIKA

GRUBER BIOHAUS

FRÜHLINGSERWACHEN...

...und Lust auf Neues. Sommerkleider, Taschen, Osterhasen, Seidenblusen, Tischdeko, Utensilos, Trinkflaschentascherln, Jacken, Ketten, Tatüs, Leinenröcke und vieles, vieles mehr.....

All unsere kreativen Ergebnisse freuen wir uns Ihnen am

8.April 2011 von 10:00 bis 20:00 Uhr

im

Musterhaus der Firma Gruber Biohaus
Hauptstrasse 42
3013 Tullnerbach

präsentieren zu dürfen.
Gruber Biohaus, Monika Nagl,
Nina Putzlager, Regina Pöschko und Nina Schaar

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Fräulein Schön

Querfeld Gartengestaltung

Gärtnermeister Günter Querfeld
Mobil.-Tel. 0676/3149910
Tel. + Fax 02231/61505
www.Querfeld.at

Gartenplanung, Beratung, Ausführung von Neuanlagen oder Umgestaltung von Teichen, Biotopen, Schwimmteichen mit Wasserfällen, Steinarbeiten, Pflasterungen, Terrassen, Wege, Beregnungsanlagen, Beleuchtungsvorschläge Rasensanierungen und Rasenziegel

Alle Arbeiten werden von mir persönlich ausgeführt.

MONIKA
Schneiderhandwerk
Monika Nagl
3002 Purkersdorf
Hauptplatz 11

Sehr geehrte Kunden! Die Sonne scheint, es wird warm!

Neues aus meiner Kollektion sehen Sie
am **8. April 2011**, 10h bis 20h
Hauptstr. 42, 3013 Tullnerbach

Besuchen Sie meine neue Homepage
www.schneiderhandwerk.at

Ich halte wieder Nähkurse! Nächster Termin:
13. April 2011 18h bis 20h30. Bitte um Voranmeldung!
Tel.: 0664-362 78 35, monika@schneiderhandwerk.at

Treffpunkt Wirtschaft

„Santiago“ Lokal-Eröffnung & Vernissage

Doris Machatzek WB, Monika Nagl WB Obfrau, Michael Holzer WB, Monique Weinmann FiW, Norina Goicochea Botschafterin Kuba, Milady Bogner Besitzerin, Isabella Petrovich-Samstag WK, Karl Bogner Besitzer, Yoel Vy Pianist

Valentinsempfang der Wirtschaftskammer

Der Valentinsempfang der Wirtschaftskammer im Nicodemus war wie immer ein besonderes Highlight. BH Mag. Wolfgang Straub, StR Elisabeth Mayer, WK-Präsidentin KommR. Sonja Zwazl und VertreterInnen des Wirtschaftsbundes nutzten die Veranstaltung für Gespräche.

Jürgen Sykora ist Obmann der Jungen Wirtschaft

Wirtschaftsbundobfrau Monika Nagl und StR Elisabeth Mayer gratulieren Jürgen Sykory zur neuen Funktion und wünschen ihm viel Erfolg.

Sportfest und Sonnwendfeier

Am 18. Juni 2011 ist es wieder soweit: Die drei Vereine

- Fußballclub Purkersdorf
- Sportfreunde Purkersdorf &
- Sport Union Purkersdorf

veranstalten wie im Vorjahr das große Sportfest mit anschließender Sonnwendfeier auf der Sportanlage Speichberg, wobei ein Teil der Einnahmen aus dieser Veranstaltung karitativen Vorhaben in Purkersdorf zur Verfügung gestellt wird.

Das Event wird wieder ganz im Zeichen der Familie und des gemeinsamen Sports stehen, neben einem Fußball- und Beachvolleyballturnier werden jede Menge Kinderstationen und Fun-Acts geboten.

Den krönenden Abschluss der sportlichen Bewerbe bildet die traditionelle Sonnwendfeier mit Fackelzug und Feuer, abermals veranstaltet auf der Sportanlage Speichberg!

Gemeinsam mit der Stadtkapelle Purkersdorf soll allen Teilnehmer- und BesucherInnen mit einem abschließenden Feuerwerk ein unvergesslicher Sommertag geboten werden.

http://sportfreunde-purkersdorf.at

Die NÖ Elternschule in Purkersdorf

Vortrag und Erfahrungsaustausch für Eltern mit Kindern von 3 bis 6 Jahre

Thema:

Zornmichel, Trutzliese und Co -
Umgang mit kindlichen Aggressionen

Di 03. Mai 2011, 19.00 - 21.00 Uhr

mit Dr. Ilse Aumüller, Kinder- und Jugendpsychologin, Psychotherapeutin

Ort: NÖ Landeskindergarten III, Franz Ruhmgasse 7 (Speichberg)

Thema:

Das Geheimnis glücklicher Kinder -
Wie stärke ich den Selbstwert meines Kindes ?

Mi 18. Mai 2011, 19.00 - 21.00 Uhr

mit Dr. Gerlinde Kaufmann, Psychologin und Familientherapeutin

Ort: NÖ Landeskindergarten IV, Bahnhofstraße 2 (SeneCura)

Thema:

Klare Eltern - starke Kinder
Liebevoll NEIN sagen - Grenzen, Nähe und Respekt in der Familie

Do 09. Juni 2011, 19.00 - 21.00 Uhr

mit Margot Wolf, Kindergartenpädagogin, Dipl. Elternbildnerin, Erziehungsberaterin

Ort: NÖ Landeskindergarten I, Wintergasse 46

Ein kostenloses Angebot für alle Purkersdorfer Eltern, Großeltern und Interessierte. Anmeldung nicht erforderlich!

Die NÖ Elternschule

STADTGEMEINDE PURKERSDORF

GUTSCHEIN

... für eine kostenlose Marktwertschätzung für alle Eigentümer die Haus, Grund oder Wohnung verkaufen lassen wollen.

BEI UNS SIND SIE UND DER VERKAUF IHRER IMMOBILIE
SENIORCHEFSACHE
- das bedeutet für Sie nicht nur Sicherheit in allen persönlichen, finanziellen und rechtlichen Belangen, sondern auch das Vermeiden überflüssiger Besichtigungen von „Interessenten" die weder kaufen wollen noch kaufen können.

Moser-Immobilien Tel: 02231/61231 täglich von 9-21 h
Auf Ihren Anruf freut sich Herr Hans Moser senior

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN SUPER SERVICE www.edelbauer.co.at 02233 / 57448

Feuerwehren feiern mit:

10 Jahre Rudi Dräxler Immobilien

Da feiern unsere Florianijünger gerne mit! Anlässlich des Jubiläums „10 Jahre Rudi Dräxler Immobilen“ setzt der erfolgreiche Unternehmer einen besonderen Akzent. Anstelle aufwendig sich selbst zu feiern unterstützt er die Jugendarbeit der Feuerwehren in unserer Region mit 10.000 Euro. Die Vertreter der Florianijünger gratulierten und nahmen den Scheck von Mag. Irene und Rudi Dräxler erfreut entgegen. Mit dabei auch Daniel Dräxler, der selbst im Nachwuchs der Feuerwehr Pressbaum aktiv ist.

RUDI DRÄXLER
IMMOBILIEN-, VERMÖGENS- UND FINANZIERUNGSBERATUNG
PURKERSDORF
LUXUSWOHNSITZ IN RUHELAGE
INNENHOF MIT SÜDLÄNDISCHEM FLAIR
Wohnfläche ca. 260 m², Grund: 893 m²
5 Zimmer, Küche, 2 Bäder, 2 WC, Nebenräume
Kachelofen, beheizbare Garage, Doppelcarport
3 Terrassen, solarbeheizter Outdoor-Pool
€ 650.000,--
Seriosität mit Handschlagqualität!
Mo - Fr: 9.00 - 11.00 und 16.00 - 19.00
0664 / 840 79 80 www.haus-haus.at

Landgasthof Sommer
Deutschwaldstrasse 10
3002 Purkersdorf
Telefon 02231/63387
Montag, Dienstag Ruhetag
Herzlich willkommen
Frühlingszeit - Wanderzeit
Gaumenfreud
Wir haben für Sie ab 19. März 2011
von Mittwoch bis Sonntag geöffnet.
Lassen Sie die Seele baumeln, und sich von uns kulinarisch verwöhnen
Herrlicher Gastgarten
Kindererlebnisplatz
Samstag - Sonntag durchgehend warme Küche

ELEKTROANLAGENBAU - ERDARBEITEN
Installationen
Blitzschutz
Störungsdienst
Erdverkabelungen
HEINRICH
elektro.heinrich@aon.at
3011 U-Tullnerbach Irenental
Tel.02233/56345 Fax:56346
Brettwieserstr. 36

ÖVP-Purkersdorf gratuliert Göstling zum Weltrekord: 3.580 Scheemänner wurden gebaut

Beeindruckend: gesamte Göstlinger Marktgemeinde beteiligte sich begeistert.

„Für mich war sofort klar: Da sind wir dabei und helfen“, erzählt ÖVP-Obfrau Familienstadträtin Elisabeth Mayer nach dem Besuch in der Purkersdorf Partnerstadt Göstling an der Ybbs. Vom 31. Jänner bis zum 11. Februar versuchte Göstling den Weltrekord im Schneemannbauen aufzustellen. Dabei ging es darum, so viele Schneemänner wie möglich zu bauen - Mindesthöhe: ein Meter.

„Göstling ist unsere Partnerstadt - da versteht es sich von selbst, dass wir helfend zur Seite springen und ebenfalls Schneemänner bauen. Besonders beeindruckend für mich war, dass die gesamte Stadtgemeinschaft mitgeholfen hat und es keinerlei Beschädigungen der Schneemänner durch Vandalismus gab“, so Mayer weiter. Begleitet wurde die ÖVP-Obfrau von Josef Prinz, Kassier-Stellvertreter im ÖAAB-Purkersdorf.

Mayer: „Es war ein tolles Erlebnis und hat immens Spaß gemacht. Ich freue mich, dass auch die Feuerwehrjugend und viele Privatpersonen aus Purkersdorf die Gemeinde Göstling bei ihrem Weltrekordversuch unterstützt haben.“

Die Volkspartei Purkersdorf gratuliert der Gemeinde Göstling ganz herzlich zum Weltrekord.

ING. FRIEDRICH
UNTERBERGER
GesmbH
3002 PURKERSDORF
DEUTSCHWALDSTRASSE 4
TEL. 02231 / 62123
NEUBAU - UMBAU
FASSADE - KANAL

BAUMPFLEGE
– Baumschnitt
– Baumabtragungen
– Rodungen
– Schwierige Schlägerungen in verbauten Gebieten
GRASSMANN
3002 Purkersdorf, Wienerstr. 28
Tel.: 0664/5286005 (Chef) und 02722/23 96

Hair & Flair
02231 / 63460
Inh. Manuela Kloihofer, Kirchengasse 3, 3003 Gablitz
Öffnungszeiten
Dienstag - Freitag 9:00 - 18:00 Uhr
Samstag 8:30 - 12:00 Uhr

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
ZUVERLÄSSIGE OBJEKTSCHÄTZUNG
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Dr. Höchtl - Jugendpreis:

Vereine können 3 x 500 Euro gewinnen!

„Durch den Preis möchte ich einen Beitrag dazu leisten, dass Jugendaktivitäten auch in Zukunft Anerkennung finden", erklärt Preis-Stifter Dr. Josef Höchtl zum Dr. Höchtl Jugendpreis, der auch 2011 wieder vergeben wird.

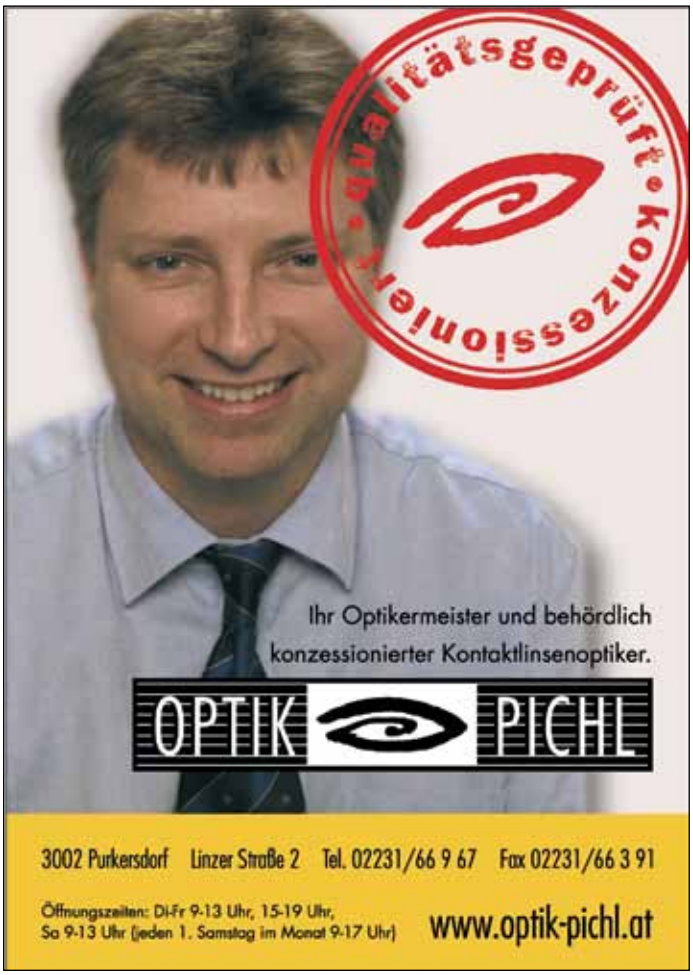
Jugendgruppen aus dem gesamten Bezirk Wien-Umgebung werden wieder eingeladen, sich um einen der drei mit insgesamt 1.500 Euro dotierten Preise zu bewerben. Die Beratungen der Jury werden sicherlich wieder intensiv werden, da damit zu rechnen sein wird, dass sich wieder viele Bewerbungen ergeben werden. Doch: Jede Bewerbung ist willkommen.

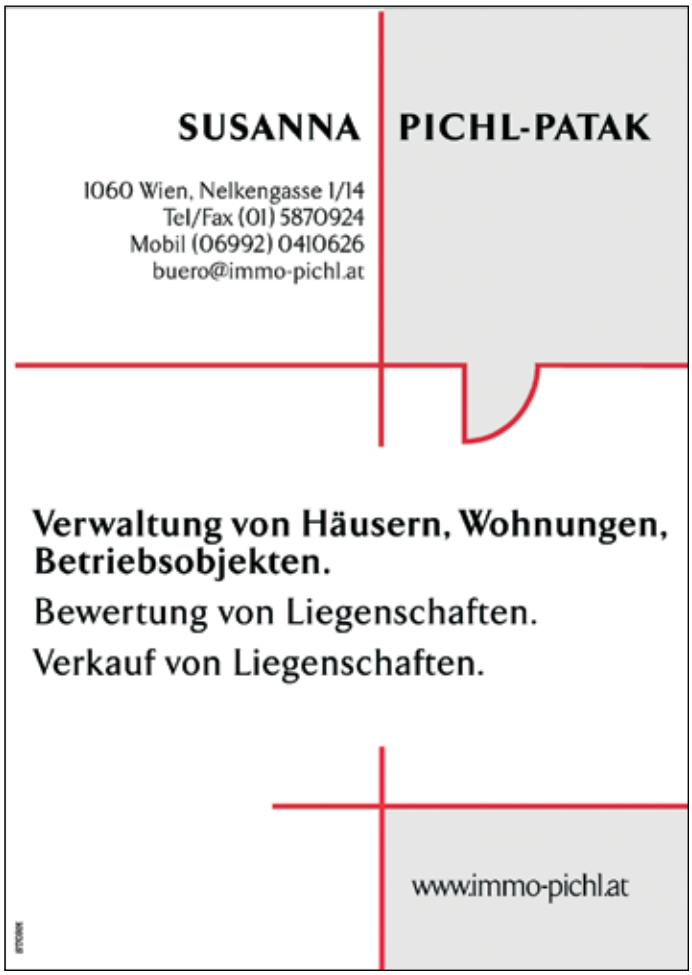
Jede Siegergruppe erhält 500 Euro - das ist neu: es wird also drei Kategorien zu je 500 Euro geben: für Neugründungen, für soziale-karitative und auch für Sport- oder Jugend-Gruppen. Zur Neuausschreibung des Jugendpreises 2011: „Ich lade schon jetzt alle Jugendgruppen, die wir 2010 noch nicht auszeichnen konnten, ein, sich für nächstes Jahr wieder zu bewerben", erklärt Preis-Stifter Dr. Josef Höchtl.

Bewerbungen schriftlich an die JURY des Dr. Höchtl-Jugendpreises:
Himbergerstr. 6-8/1/5
2320 Schwechat

Land der Freiwilligen

LAbg. Mag. Lukas Mandl, Mag. (FH) Margit Baumgartner, GR Manuela Dundler-Strasser, Preis-Stifter eh.Abg.z.NR Prof.Dr. Josef Höchtl und StR Mag. Roland Honeder





Intercoiffeur Unterberger zählt zur Elite der besten Friseure!

Petra Unterberger ist mit ihrem Salon in Unter-Purkersdorf schon seit Jahren in die „Intercoiffeur Mondial" aufgenommen. Diese gilt als führende internationale Organisation für hoch qualifizierte Friseure. 4000 Friseure in 53 Ländern sind Mitglied und bilden gemeinsam die Elite dieses hochspezialisierten Handwerks.

Vor wenigen Tagen gab es eine weitere Auszeichnung. Intercoiffeur Unterberger wurde zum fünften Mal in Folge zu den Top 10 Frisiersalons Österreichs gekürt. Petra Unterberger erklärt uns wie es zu diesem hervorragenden Erfolg kam: „Mehrfach jährlich werden anonyme Salontests durchgeführt. Bei diesen Salontests kommen „normale Friseurkunden" für Haarschnitt, Haarfarbe und Frisur zum Friseurtermin und prüfen so, als „Testperson" unerkannt, sowohl den gesamten Ablauf der Kundenbetreuung, die Sauberkeit des Salons, die Freundlichkeit der Mitarbeiter und vor Allem die Beratungs- und Dienstleistungsqualität des Frisiersalons und dessen Mitarbeiter".

Wir sind sehr stolz, daß wir auch dieses mal in allen Testkategorien Goldauszeichnungen erhalten haben.

„Das Leben ist zu kurz für einen schlechten Haarschnitt" ;-)

STADTKAPELLE
PURKERSDORF

FRÜHJAHRS-
KONZERT

Samstag, 07. Mai 2011
18.00 Uhr im Stadtsaal
Purkersdorf

Special-Guest: Jugenblasorchester
der Musikschule Purkersdorf

Eintritt: 8 Euro, Schüler frei!

Die Stadtkapelle freut sich auf Ihr Kommen!

Karten erhältlich bei allen MusikerInnen und an der Abendkassa!

IHRE SPEZIALISTIN FÜR MUSIKSCHULEN, MUSIKER UND VEREINE

Lieferung frei Haus nach Purkersdorf und Umgebung nach Vereinbarung

Instrumente
Noten
&
Zubehör

www.MUSIKHEXE.at
02272/82345 office@musikhexe.at
3430 Tulln, Staasdorferstr. 18-20
Öffnungszeiten: Di-Fr. 10 - 13 & 14.30 -18 Uhr
Sa 10 - 13 Uhr
Unsere Aufgabe:
Das richtige Instrument für jeden zu finden

SPATZENNEST
Kleinkinderbetreuung von 0-3 Jahren
Elisabeth Kubelka
geöffnet Mo.-Fr. von 7.00-17.00 Uhr
www.spatzennest.co.at
e-mail: spatzennest@gmx.at
3002 Purkersdorf
Hauptplatz 11, im Passagenhof
Tel.: 02231 / 67647
mobil: 0676 / 4751858

ANDREAS
FRIEDL
Bäckermeister
Herrengasse 3
3002 PURKERSDORF
Tel. 0 22 31/621 77

DIE EDELBAUER
IMMOBILIEN
IMMOBILIEN
VOM FEINSTEN
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

Fridolinsfest in Bad Säckingen

Vorstandsmitglied Josef Prinz offizieller Vertreter des Purkersdorfer Freundeskreises

Alle Partnerstädte waren durch Vertreter beim Hochfest des Heiligen Fridolin, den Schutzpatron der Münsterpfarre Bad Säckingen, vertreten.

Der Reliquienschrein wird durch die Innenstadt von Bad Säckingen getragen.

Unser Foto zeigt von links: Dekan Peter Berg, Josef Prinz, Weihbischof Rainer Klug und den Bad Säckinger Bürgermeister Martin Weissbrodt.

Das Fridolinsfest ist mit Abstand eines der schönsten und aufwendigsten religiösen Veranstaltungen unserer Partnerstadt Bad Säckingen. Zu Ehren des Schutzpatrons kommen aus dem ganzen Landkreis Abordnungen diverser Vereine zum Abschluss der 5 Tage dauernden Feierlichkeiten nach Bad Säckingen. Als Höhepunkt werden inmitten einer Prozession die Reliquien des Heiligen in einem Schrein durch die Innenstadt getragen. Am offiziellen Empfang im Kursaal wurden die Delegierten der Partnerstädte, sowie die Gäste aus Politik und Klerus von Bürgermeister Martin Weissbrodt, dem Freiburger Weihbischof Rainer Klug und dem Münsterpfarrer Dekan Peter Berg herzlich willkommen geheißen.

Der Vorsitzende des Freundeskreises Purkersdorf Bad Säckingen, Klaus Kummle und Joschi Prinz, überreichten Pfarrer Berg einen Purkersdorfer Bildband als Gastgeschenk.

Frühjahrsmodelle eingetroffen
SCHUHMODE LUCIA
WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN
Hauptplatz 11
Purkersdorf

ANDI-BIKE
Fahrradservice & Federgabelservice
Topangebote zum Saisonstart
Conway Vitoria Q-Serien
E-Bike Service
Profi-Service prompt & preiswert
3011 Neu-Purkersdorf
Tullnerbachstraße 125
0664 / 38 48 151
GUTSCHEIN
€ 5,- für Fahrrad-Service
Ab sofort bis 8.April 2011

Übungsleiter gesucht

Wer möchte das Sportunion Team verstärken und hat eine sportliche Ausbildung?

Gerne mit eigenen Vorstellungen oder auch als Unterstützung für bestehende Sektionen würden wir uns freuen, wenn Sie sich bei uns melden.

Genaueres erfahren Sie gerne unter sportunionpurkersdorf@hotmail.com

KFZ TECHNIK WUKOVITS
Kaiser-JosefStraße 64
3002 Purkersdorf
Tel/Fax: 02231 63467
Handy: 0650 6346700
eMail: wukovits@gmx.at
Web: www.wukovits.co.at
Reparaturen aller Art, §57a Überprüfung (Pickerl) Service, Fehlerdiagnose, Schweißarbeiten, Motor wickeln, Scheibenreparatur....

„Kummerkiste“ bietet Unterstützung

Unter dem Namen „Kummerkiste“ hat das mobile Hospiz-Team des Purkersdorfer Roten Kreuzes ein neues Projekt gestartet. Die Internet-Plattform soll es pflegenden Angehörigen ermöglichen sich anonym und zeitunabhängig über die Möglichkeiten in der Betreuung Sterbender zu informieren und individuell Fragen zu stellen.

Der Begriff „Hospiz“ leitet sich aus dem lateinischen „hospitum“ ab und bedeutet eigentlich Herberge. Allgemein werden als Hospiz jene Einrichtungen bezeichnet, die im Rahmen einer würdevollen Sterbebegleitung aktiv sind. Seit mehreren Jahren schon bieten die Gesundheits & Sozialen Dienste des Roten Kreuzes Purkersdorf–Gablitz mit dem mobilen Hospiz-Team vor allem jenen Menschen psychische Unterstützung, Betreuung und Begleitung, die es vorziehen ihre letzte Lebensphase zu Hause zu verbringen.

ÖSTERREICHISCHES ROTES KREUZ
NIEDERÖSTERREICH

Im Zentrum der Arbeit steht selbstverständlich der Kranke, aber auch die Betreuung der Angehörigen ist ein wesentlicher Teil dieses Angebotes. Im Sinne der so genannten Palliative Care, sind die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor allem um die Schmerzfreiheit des Patienten oder der Patientin und um die Erhaltung der Lebensqualität bemüht.Die Tätigkeit des Teams schließt aber auch die Trauerbegleitung, nach Ableben des Kranken, ein. Das mobile Hospiz-Team besteht bereits aus sieben ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie der Koordinatorin Barbara Kaiser. „Die Mitarbeit erfordert eine eigene Ausbildung, auch Fortbildungen sind in diesem Bereich laufend zu absolvieren. Dadurch ist es uns möglich unheilbar Kranken in ihrer letzten Lebensphase eine respektvolle, umfassende und kompetente Betreuung zu teil werden zu lassen.“, so Barbara Kaiser, Koordinatorin des Teams. Um es pflegenden Angehörigen zu ermöglichen, sich anonym und zeitunabhängig über die Möglichkeiten in der Betreuung sterbender zu informieren und individuell Fragen zu stellen, entstand die Idee eine Internetplattform zu gründen.

http://kummerkiste.wordpress.com

Die Fragen werden selbstverständlich vertraulich behandelt und werden von dem fachkompetenten Team innerhalb von 48 Stunden beantwortet.

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
DIE SPEZIALISTIN IM WIENERWALD
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

„Der kleine Lebensretter“ - Eine erfolgreiche Aktion des Samariterbundes Purkersdorf

Die erfolgreiche Aktion des Samariterbundes Purkersdorf „kleiner Lebensretter“, findet auch heuer wieder seine Fortsetzung. In den Volksschulen wird dieser Erste-Hilfe Kurs speziell für unsere „Jüngsten“ abgehalten.

In spielerischen Modulen werden mit den Kindern von der ersten bis zur vierten Schulstufe Grundkenntnisse der Ersten Hilfe vermittelt. Schwerpunkte sind Selbstschutz und Gefahrenabwehr sowie Rettungskette und Notruf. Dabei werden auch je nach Altersgruppe die stabile Seitenlage bzw. das Anlegen von Druckverbänden geübt.
Den Auftakt machten in diesem Jahr die Kinder der Volksschule Gablitz. Matthias Beidinger, stv. Schulungsbeauftragter des Samariterbundes Purkersdorf, und Christian Hiel, stv. Obmann, konnten durch ihren kindergerechten und abwechslungsreich gestalteten Unterricht, auch heuer wieder die „kleinen Lebensretter“ zu Verbündeten der Rettungskette machen.

„Es ist immer wieder schön zu beobachten, mit welchem Interesse und mit welcher Begeisterung die Kinder die Informationen aufnehmen. Wichtig dabei ist es einen spielerischen Zugang zum Thema zu finden und die Kinder so anzuleiten, dass sie selbstständig und selbstbewusst reagieren können. Es ist sehr wichtig schon den jüngsten Schülerinnen und Schülern die Angst vor dem Helfen zu nehmen!“, meinte Matthias Beidinger, Notfallsanitäter und Erste-Hilfe-Trainer.

MEISTER-BETRIEB SCHLOSSER
Schlosserei – Schlüsseldienst
Karl Nitsch
GmbH
1180 Wien
Gentzgasse 2
Tel. 01 / 470 76 71
Fax 01 / 470 76 72
M@il: nitsch.k.@chello.at

Blumen Schrenk
1140 Wien, Hadersdorf
Hauptstraße 11
Telefon: 01 979 12 92
Ihr Fachgeschäft für moderne Blumen- und Kranzbinderei
Zustelldienst
Öffnungszeiten
Montag bis Samstag 8 bis 18 Uhr

DIE PAPIERHANDLUNG
PAPIER-, BÜRO-, SCHUL- & SCHREIBWAREN
Papier.Fachhandel
Hauptplatz 3, 3002 Purkersdorf - Tel: 02231/63315 - Email: eva.brenner@a1.net
Öffnungszeiten Mo. - Do.: 7:30 - 12:00 und 13:30 - 18:00 Uhr / Fr.: 7:30 - 18:00 Uhr / Sa.: 8:00 - 13:00 Uhr
Wir wünschen unseren Kunden einen schönen Frühling und ein gesegnetes Osterfest!

Es grünt und blüht in Purkersdorf

Der Stadtverschönerungsverein bringt den Frühling nach Purkersdorf! Die bunten Blumen beim Meilenstein strahlen ab nun mit der Frühlingssonne um die Wette. Das ist der Saisonauftakt für die ehrenamtliche Arbeit des Vereins, der sich vor allem die Ortsbildpflege zur Aufgabe gemacht hat.

Hanni Weiß, Dagmar Lagler und Erich Weiß

Es gibt unzählige Kleindenkmäler in der Wienerwaldstadt, deren Pflege und Erhaltung viel Zeit und Liebe zum Detail erfordern. Für 2011 ist die Renovierung des Standplatzes der barocken Madonna geplant. Sie steht an der Stadtpfarrkirche St. Jakob und soll ein neues Schutzdach erhalten. Mehr Informationen über die ehrenamtliche Tätigkeit des Vereins finden Interessierte unter www.verschoenerungsverein.puon.at

Ein weiterer Schwerpunkt für 2011 ist es, die Jugend für ihre Heimatstadt zu begeistern und zur Mitarbeit zu motivieren. Wer die Umgebung bewusst wahrnimmt, wird achtsamer – mit sich selbst und auch mit dem Ort, in dem man lebt. Ganz nach dem Motto „Was Hänschen nicht lernt, lernt Hans nimmermehr“ Eine erste Gelegenheit dazu bietet die Flurreinigungsaktion der Stadtgemeinde Purkersdorf.

Und eine schöne Tradition des Stadtverschönerungsvereins Purkerdorf sei an dieser Stelle genannt: Am Ostersonntag, 24. April 2011, um 11.00 h, findet wieder das große Ostereiersuchen auf der Kellerwiese statt. Alle Purkersdorfer Kinder sind herzlich eingeladen. Es gilt 1.000 Eier zu finden! Für das leibliche Wohl aller Generationen wird gesorgt.

re:spect! Jugendberatung im Agathon

Sabine Sele ist neu im Team eingestiegen und hat auch die Leitung übernommen. Das heißt, sie ist jetzt an den beiden Öffnungstagen des Info-Treffs für Jugendliche in der Jugendberatung anzutreffen und wird sich auch verstärkt in Purkersdorf und den umliegenden Gemeinden an den Schulen um die Anliegen der Jugendlichen kümmern.
Egal ob du nur unverbindlich vorbeischauen willst oder auch wenn der Hut wirklich brennt, zu den folgenden Zeiten sind wir für Dich da: Info-Treffpunkt für Jugendliche unverbindlich und ohne Voranmeldung Donnerstag und Freitag 16 - 19 Uhr.

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN EFFEKTIVE BERATUNG UND VERMITTLUNG www.edelbauer.co.at 02233 / 57448

Neuerscheinungen in der Stadtbibliothek:

Ken Follett: „Sturz der Titanen“

In den Mittelpunkt seiner neuen umfangreichen Saga stellt Bestsellerautor Ken Follett drei Länder und drei Familien, deren Schicksal sich kreuzen, während der Schatten des Krieges die Welt verändert. In England ist Ethel Williams Hausmädchen der Familie Fitzherbert. Als sie vom Earl ein Kind erwartet, wird sie fristlos entlassen, in Schimpf und Schande davon gejagt und beginnt für die Rechte der Frauen zu kämpfen. Der deutsche Militärattache Walter von Ulrich verliebt sich in London Hals über Kopf in die emanzipierte Lady Maud. Die beiden heiraten heimlich, doch der beginnende Konflikt des 1. Weltkrieges reißt die Liebenden jäh auseinander. In Russland wachsen die beiden Brüder Lew und Grigori als Vollwaisen auf. Grigori wird in den Strudel der Revolution hinein gezogen, während der leichtlebige Lew nach Amerika auswandert und dort zu Reichtum gelangt.

Der Roman endet in der Mitte der 20er Jahre, sehr wahrscheinlich wird es eine Fortsetzung geben. Trotz der mehr als 1000 Seiten liest sich der Roman sehr flüssig und besticht vor allem durch seine Spannung und das historisch fundierte Geschehen.

In der Bücherei finden Sie noch viele andere Werke von Ken Follett, darunter natürlich „Die Säulen der Erde“ und „Die Tore der Welt“.

Edeltraud Hesse

Öffnungszeiten der Stadtbibliothek:
Dienstag, 15 – 18 Uhr
Mittwoch, 8:30 – 14 Uhr
Freitag, 14 – 18 Uhr und
jeden ersten Samstag im Monat
von 10 -13 Uhr

APOTHEKE "ZUM SCHUTZENGEL"

Mag. Jusri Bin Jusoh

Öffnungszeiten:
Mo.-Fr. von 8 bis 18 Uhr
Sa. von 8-12 Uhr

APOTHEKEN NACHTDIENSTPLAN

Purkersdorf, Wiener Str. 6, 02231/633 68 9
14., Linzer Str. 383, 01/914 13 82 1
14., Nisselgasse 17, 01/894 62 56 1
14., Albert Schweitzer Gasse 6, 01/5771444 2
14., Breitenseer Str. 10, 01/982 41 73 3
14., Linzer Str. 316, 01/914 11 77 3
14., Linzer Str. 462, 01/979 47 12 4
14., Linzer Str. 42, 01/982 10 51 5
14., Hütteldorfer Str. 186, 01/912 37 90 6
14., Hadersdorf,Hauptstr.84,01/979 10 51 7
14., Penzinger Str. 99, 01/894 61 90 7
13., Auhofstr. 141, 01/8775671 8
14., Hütteldorfer Str. 175, 01/914 52 07 9

Der Tag- und Nachtdienst beginnt jeweils um 8 Uhr früh und endet am folgenden Tag um 8 Uhr früh.

Die roten Ziffern bezeichnen die Gruppe der jeweiligen Nachtdienst-Apotheken.

April			Mai			Juni		
1	Fr	4	1	So	7	1	Mi	2
2	Sa	5	2	Mo	8	2	Do	3
3	So	6	3	Di	9	3	Fr	4
4	Mo	7	4	Mi	1	4	Sa	5
5	Di	8	5	Do	2	5	So	6
6	Mi	9	6	Fr	3	6	Mo	7
7	Do	1	7	Sa	4	7	Di	8
8	Fr	2	8	So	5	8	Mi	9
9	Sa	3	9	Mo	6	9	Do	1
10	So	4	10	Di	7	10	Fr	2
11	Mo	5	11	Mi	8	11	Sa	3
12	Di	6	12	Do	9	12	So	4
13	Mi	7	13	Fr	1	13	Mo	5
14	Do	8	14	Sa	2	14	Di	6
15	Fr	9	15	So	3	15	Mi	7
16	Sa	1	16	Mo	4	16	Do	8
17	So	2	17	Di	5	17	Fr	9
18	Mo	3	18	Mi	6	18	Sa	1
19	Di	4	19	Do	7	19	So	2
20	Mi	5	20	Fr	8	20	Mo	3
21	Do	6	21	Sa	9	21	Di	4
22	Fr	7	22	So	1	22	Mi	5
23	Sa	8	23	Mo	2	23	Do	6
24	So	9	24	Di	3	24	Fr	7
25	Mo	1	25	Mi	4	25	Sa	8
26	Di	2	26	Do	5	26	So	9
27	Mi	3	27	Fr	6	27	Mo	1
28	Do	4	28	Sa	7	28	Di	2
29	Fr	5	29	So	8	29	Mi	3
30	Sa	6	30	Mo	9	30	Do	4
			31	Di	1			

NOTRUFE

Feuerwehr 122
Polizei 133
Rettung 144
Ärztenotdienst 141
Samariterbund .....(02231)-606

BERATUNGSSTELLEN

Ehe-, Partner-, Familien-
und Lebensberatung..... 02231 / 646 54
Psychologische Praxis .....0650 / 519 19 44
Praxisgemeinschaft Schloss
Purkersdorf..... 02231 / 613 64

WICHTIGE TELEFONNUMMERN

Feuerwehr 621 22
Polizei 621 33
Rettung:
Rotes Kreuz.....621 44
Samariterbund 02231 606
ÖVP Purkersdorf .....0664 / 533 59 62
Stadtamt Purkersdorf 6360 10
Bezirkshauptmannschaft WU ..... 02243 / 405
Außenstelle Purkersdorf..... 621 01, 621 02
Wirtschaftskammer NÖ-
Bezirksstelle Purkersdorf 633 14
Gymnasium 613 04
Hauptschule 633 81
Finanzamt Wien-Umgeb..... 01 / 711 17
Volksschule.....633 66
Sonderschule, SPZ 622 62
Hort 1 ..... 0664 / 964 29 70
Hort 2 ..... 0664 / 964 29 72
Landeskindergarten I.....0664 / 246 99 86
Landeskindergarten II.....637 83
Landeskindergarten III Speichberg 613 36
Landeskindergarten VI,SeneCura 65448-430
Wienerwaldbad 636 33
Post.....622 60
Bezirksgericht 633 31
Notare Dr.Fuchs & Dr.Reim 677 66
Arbeitsamt.....633 76
Pfarramt, röm.-kath. 633 83
Pfarramt, evangelisch 633 36
Bestattung 633 10, 635 65
Telefonentstörung 01111 20
NÖ Hilfswerk.....666 30
Stadtbücherei 679 77
Mobile Hebamme.....611 86
Mobile Elternberatung
DGKS Mag. Andrea Alder.....0650 / 990 48 82
Evangelikale Gemeinde 669 53
Kriegsopfer- u.
Behindertenverband .....0676 / 351 65 29
SeneCura Sozialzentrum Purkersdorf 65448
Seniorenpflegeresidenz Hoffmannpark.....61510
"Haus zum frohen Lebensabend".....66500
Abfluss Service ..... 0664 / 1607982

TIERÄRZTE:

Dr. Kurt Hamm..... 02231 / 63306
Dr. Katrin Heun ..... 02231 / 61660
Mag. Katharina Migl ..... 02231 / 64545

PRAKTISCHE ÄRZTE:

Dr. Caroline Curda..... Tel. 68400
Dr. Walter Greiner ..... Tel. 62709
Dr. Sascha Levnaic ..... Tel. 64461
Dr. Martin Rossow ..... Tel. 63811
Dr. Harald Ruth ..... Tel. 63388
Dr. Daniela Stockenhuber ..... Tel. 65956

AUGENFACHARZT:

Dr. Kiegler ..... Tel. 62138

GYNÄKOLOGE:

Dr. Heber ..... Tel. 65188

FRAUENHEILKUNDE U. GEBURTENHILFE

Dr. Walter Matal ..... Tel. 68111

FRAUENARZT

Dr. Inge Frech..... Tel. 62363

KINDERFACHARZT:

Dr. Dvoran..... Tel. 63303
Dr. Levin-Leitner ..... Tel. 61700
Fachärztin für Kinder- und Jugendpsychiatrie:
Dr. Charlotte Hartl, Mo 13-18h, Di, Do, Fr 8-13 Uhr
(alle Kassen)..... Tel. 66841

ZAHNÄRZTE:

Dr. Fürhauser ..... Tel. 63668
Dr. Barbara Meyer ..... Tel. 62142

FACHARZT FÜR DERMATOLOGIE:

Dr. Heinzl ..... Tel. 67776
Dr. Zierhofer ..... Tel. 66307

FACHARZT FÜR INNERE MEDIZIN:

Dr. Wawrowsky..... Tel. 66077
Prim. Doz. Dr. Stockenhuber..... Tel. 65956
Dr. Judith Kroo ..... Tel. 65895
Dr. Claudia Francesconi 0664/1228139
Dr. Michael Gruska ..... Tel. 63530

FACHARZT FÜR KARDIOLOGIE:

Univ. Doz. Dr. Clobits 0650/9798424

FACHARZT FÜR ORTHOPÄDIE:

Dr. Krugluger..... Tel. 66307
Dr. Klaus Valenta..... 0664/13 81 450

GANZHEITSMEDIZIN:

Dr. Wolfgang Grünzweig:..... Tel. 66919

FACHÄRZTE FÜR PSYCHIATRIE U. NEUROLOGIE

Prim.DI.Dr. Werner Brosch Tel.61041
Dr. Renate Brosch..... 0699/17818188
Ordination: Linzer Str. 5/4 - Keine Kassen

FACHARZT FÜR HALS, NASEN, OHREN:

Dr. Roswitha Oppl..... Tel. 66221
Bachgasse 4

NEUROLOGIE & SCHMERZTHERAPIE:

Dr. Alexandra Supper..... 0699/100 400 45
Gesundheitszentrum Purkersdorf

LUNGENFACHARZT:

Dr. Friedrich Knechtl ..... Tel. 65082
Hauptplatz 12

PSYCHOTHERAPIE:

Dr. Petra Feurstein 0664/4501176
(Strahlentherapie)
Mag. Sonja Mach..... Tel: 0676/34 75 003
(NÖGKK, Wienerstr.70/2/4)

FACHARTZ FÜR UNFALLCHIRURGIE & SPORT-TRAUMATOLOGIE:

Dr. Siegfried Eberdorfer..... 0699/17170032
Bachgasse 4

FACHARZT FÜR UROLOGIE:

Dr. Kurt Angel 0676/7806075
Dr. Markus Sonnleithner..... 0676/7806075

PHYSIOTHERAPIE:

Elisabeth Rummler 0676/5368424
Eva Peschta - Elisabeth Cerny 63502
Stephanie Demmer 0699/14606895

DIE EDELBAUER IMMOBILIEN
SUPER SERVICE
www.edelbauer.co.at
02233 / 57448

KLEIN-MONTMARTRE
am UNTEREN HAUPTPLATZ
in PURKERSDORF

KÜNSTLER FEST

©SUSANNE KALKBRENNER
ASTRID WESSELY

17. JUNI

10-22 UHR

Raiffeisenbank Wienerwald

die Künstler

volkspartei purkersdorf